ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K.
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN 46 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF“.

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 34. — WIEN, MITTWOCH DEN 24. MAI 1899. — XX. JAHRGANG.

PROGRAMME.

Rennen zu Kottingbrunn 1899.

Dritter Tag. Mittwoch den 24. Mai. 3 Uhr

I. MAIDENR. Herrenr. 1950 K. 1600 M.

Soscha 3j. . . . 64½ Kg. — Mennykö 3j. . 64½ Kg.
F Moll 3j. . . 64½ » — Faklyás 3j. . . 66 »
Fiddlestick 3j. . 66 » — Felonie 3j. . . . 64½ »
Szokas 3j. . . . 66 » — Chulalongkorn 3j. 66 »
Ball-Illusion 3j. . 64½ »

II. VERKAUFS-HU.-R. 2300 K. 2400 M.

Fatalist 6j . . . 68½ Kg. — Garibaldi 5j. . . 68 Kg.
Pietro 6j. . . . 66 » — Turi-Tari 4j . . 67 »
Eglamour 5j. . . 68 »

III. MAIDEN-ST.-CH. 2300 K. 4j. 3600 M.

Wagner . . . . . 65 Kg. — Cap . . . . . . 65 Kg.

IV. HERREN-HÜRDENR. 1950 K. 2400 M.

Ex offo 4j. . . 66 Kg. — Thekla 6j. . . . 75½ Kg.
Alár 4j. . . . . 66 » — Garibaldi 5j. . . 70½ »
Pogon 5j. . . . 74 » — Longchamps 4j. . 66 »
Wagner 4j. . . . 69½ » — Streber 4j. . . . 66 »
Nell 4j. . . . . 69½ »

V. TROST-ST.-CH. Hcp. 2300 K. 4000 K.

Alland 6j. . . . 68 Kg. — Pietro 6j. . . . 65½ Kg.
Bonne Chance 5j. 68 » — Pogon 5j. . . . 64 »

VI. HURDENR. Hcp. 2300 K. 4j. 2400 M.

Nell . . . . 67½ Kg. — Longchamps . . 62½ Kg.
Wagner . . . . 64 »

VII. PR. VON KALTENLEUTGEBEN. Herrenr. 2050 K. 1800 M.

Ex offo 4j. . . 67½ Kg. — Pogon 5j. . . . 69½ Kg.
L'Eclaireur 4j. . 72 » — Hableany 5j. . . 69½ »
Pietro 6j. . . . 71 » — Thekla 6j. . . . 69½ »
Ossi a . . . . . . 71 » — Millefleurs 5j. . 72½ »

Rennen zu Wien 1899.

Erster Tag. Donnerstag den 25. Mai. 3 Uhr.

I. RENNEN D. ZWEIJ. 3400 K. 1000 M.

Clairette . . . . 54½ Kg. — Spender . . . . 56 Kg.
Betrüger . . . . 56 » — Melella . . . . 54½ »
Haricot . . . . 58 » — Vadvirág . . . . 54½ »
Da kommt sie 54½ » — Paquin . . . . . 54½ »
Silfide . . . . 54½ » — Alice . . . . . . 54½ »
Sach' verlor'n . 54½ » — Kartal . . . . . 56 »
Wundermadl . 54½ » — Balochard . . . 56 »
Kontar . . . . 56 » — Duenna . . . . 54½ »
Polonius . . . . 56 » — Aladin . . . . . 56 »
Sieh dich vor . 56 » — Max . . . . 56 »

II. VERKAUFSR. 2400 K. 1600 M.

Intruder 3j. . . 50 Kg. — Mondaine 3j. . . 48½ Kg.
Tristan II. 3j. . 47½ » — Philine 3i. . . . 46 »
Simbach 3j. . . 50 » — Wahrscheinlich 3j. 52½ »
Párta III. 3j. . 51 » — Damiette 3j . . . 48½ »
Bátor 6j. . . . . 60½ » — [illegible] 3j. . 52½ »
Maholnap 3j. . 50 » — Kadmea 4j. . . . 57½ »

III. ÖSTERR. STUTENPR. 23.000 K. 3j. 2400 M.

Napfény . . . . 56 Kg. — Nitupercas . . . 56 Kg.
Cassiopeia . . . 56 » — Triole . . . . . . 56 »
Sardelle . . . . 56 » — Isolde . . . . . . 56 »
Gigerlkönigin . 56 » — Feerie . . . . . . 56 »
Ekes . . . . . . 56 » — Fid-Fad . . . . . 56 »
Szeszély . . . . 56 » — Jane Eyre . . . 56 »
The Winnings 56 » — Gwen . . . . . . 56 »
Bokros . . . . . 56 » — Loindelle . . . . 56 »
Cartouche . . . 56 » — Drift . . . . 56 »
[illegible] . . . 56 » — Na zdar . . . . . 56 »
Sandwich . . . 56 » — Chryseïs . . . . 56 »
Harriet . . . . . 56 »

IV. NINI-RENNEN 4600 K. 2j. 1000 M.

Clairette . . . . 54½ Kg. — Mindi . . . . . 54½ Kg.
Higany . . . . 56 » — Paquin . . . . . 54½ »
Davensberg . . . 56 » — Alice . . . . . . 54½ »
Da kommt sie . 54½ » — Biliner . . . . . 56 »
Villány . . . . . 56 » — Culture . . . . . 54½ »
[illegible] . . . . 56 » — Duenna . . . . . 54½ »
Quaker . . . . [illegible] — Topromene . . . 56 »
Madame . . . 54½ » — Max . . . . 56 »
Melella . . . . 54½ »

V. HANDICAP. 2400 K. 3j. 2000 M.

Pharao . . . . . 63 Kg. — Cromwell . . . 49 Kg.
Gondolat . . . . 58½ » — p. p. c. . . . . 48½ »
Simbach . . . . 55 » — Trilby . . . . . 48½ »
Duca (incl 4 Kg. mehr) . . . . 54½ » — [illegible] . . . . . 45½ »
Swell . . . . . 53½ » — [illegible] . . . . . 45½ »
The Winnings . 53 » — Vértes . . . . . 44½ »
Párta III. . . . 52½ » — Tristan II. . . . 44½ »
Rio . . . . 51 » — Win some money 43 »
Damiette . . . . 50½ » — Diak . . . . . . 43 »
— Plaisirchen . . . 42 »

VI. SCHÖNFELD-R. 3400 K 1200 M.

Soscha 3j. . . . 51½ Kg. — Doppeladler 3j. . 53 Kg.
Maria Pia 3j. . 51½ » — Malteser 4j. . . 60½ »
Dogma 5j. . . 59½ » — Iro 3j. . . . . . 53 »
Gehst vira 5j. 59½ » — Electra 3j. . . . 51½ »
Billnitz 4j. . . 59 » — Angely 3j. . . . 53 »
Contra 5j. . . 59½ » — Jane Eyre 3j. . 51½ »
Sandor 3j. . . 53 » — Gondolat 3j. . . 53 »
Moring 4j. . . . 60½ » — Deaf & Dumb 3j. 51½ »
Gigerlkönigin 3j. 51½ » — Dominik 3j. . . 53 »
Zsuzsi 3j. . . . 51½ » — Round the corner 3j. . . . . 53 »
Sarkantyú 3j. . 51½ » — Balek 5j. . . . . 61 »
Vivó 4j. . . . . 60½ »
Cromwell 3j. . . 53 »

VII. TROMPETER-ST.-CH. Hcp. 8000 K. 4000 M.

Millefleurs 5j. . 68½ Kg. — Alar 4j. . . . . 64½ Kg.
Toll 4j . . . . . 67½ » — Margosza 5j. . . 63½ »
Slava 5j. (incl. 4 Kg. mehr) . 66½ » — Sarolta 4j. . . . 63½ »
[illegible] 4j. . . 65 » — Hirnök 6j. . . . . 63½ »

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN".

WIENER TELEPHON: NR. 593.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, MITTWOCH DEN 24. MAI 1899.

KOTTINGBRUNN UND WIEN.

Am Pfingstmontag erreichte das Kottingbrunner Mai-Meeting seinen Hohepunkt. Wie zu erwarten gewesen, hatte die grössere Zahl der abgegebenen Nennungen und die zum Theile bessere Classe der gemeldeten Pferde zur Folge, dass der Sport an diesem Tage mit jenem des Eröffnungstages wesentlich contrastirte. Die Besserung war unverkennbar. Es gab zwar einen Alleingang, doch fehlten die verschiedenen Zweikampfe, die das Menu des ersten diesjahrigen Kottingbrunner Renntages nicht eben zu seinem Vortheile zierten, ja in den beiden Flachrennen erschienen sogar ganz stattliche Felder am Start. Der gebotene Sport war also immerhin zu geniessen, wenn sich auch die Resultate fast aller der einzelnen Rennen nahezu mit apodiktischer Sicherheit vorher bestimmen liessen.

Eine Ueberraschung gab es allerdings. Es war das der Sieg von *Rama* in dem den Tag einleitenden Verkaufsrennen. Dieser Hengst schlug den Favorit *Mesébe való* nach hartem Kampfe ziemlich sicher um eine Länge, eine Leistung, die entschieden Beachtung verdient, weil *Mesébe való* gerade in der letzten Zeit mehrfach gut gelaufen ist. *Rama* scheint noch verbesserungsfahig zu sein, wenngleich sein Konnen durchaus nicht mit seiner vornehmen Abstammung im Einklang steht. In der Gesellschaft, in der er sich am Montag bewegte, dürfte er stets eine gute Rolle spielen. Die Verkaufs-Steeple-chase war ein gutes Ding für *Slava*, nachdem ihr nur *Jutka* und *Alland* gegenübertraten. *Alland* ist ein höchst massiges Pferd, *Jutka* fühlt sich über schwere Hindernisse noch nicht recht heimisch, und so war die Kinsky'sche Stute in dem Rennen einfach nicht zu schlagen. Im Hürdenrennen-Handicap kam *Turi-Tari* durch einen Alleingang zu billigen Siegesehren. Er gewann dann noch das zweite Hürdenrennen des Tages, den Preis von Pottendorf; allerdings nicht so mühelos wie das erste, denn er musste diesmal wenigstens die Bahn absolviren. Viel mehr als ein Alleingang für ihn war indess das Rennen auch nicht; er brauchte nicht einen Moment lang sich wirklich zu strecken, um den springunsicheren *Garibaldi* und *Dilemma* zu schlagen. Ebenso leicht errungen war der Sieg von *Hableany* in der Hauptnummer des Tages, der Pfingsten Steeple-chase, und der Erfolg von *Ossi* in dem den Namen der Schimmelstute tragenden Jagdrennen. Auch sie waren angesichts der massigen Gegnerschaft, welche die beiden Steepler fanden, das, was man »todte Gewissheiten« nennt, sofern es eben solche bei Rennen, und notabene bei Hindernissrennen gibt. Im Flieger-Rennen feierte *Puritaner* einen leichten Sieg über *Esthajnal*. Da letztere Stute bisher über *Puritaner* gestellt werden musste, so scheint dieser in der jüngsten Zeit Fortschritte in seiner Leistungsfahigkeit gemacht zu haben.

Heute ist in Kottingbrunn Kehraus. Das Programm verspricht nicht viel, man kann es aber auch nicht gerade als schlecht bezeichnen. Für einzelne der verschiedenen Rennen ist eine ganz annehmbare Zahl von Unterschriften abgegeben worden, so namentlich für das Maidenrennen, das Herren-Hürdenrennen, die Trost-Steeple-chase und den Preis von Kaltenleutgeben. Der Tag kann sich also unter Umständen ganz interessant gestalten, und es ist nicht unwahrscheinlich, dass er in dieser Beziehung sogar besser ausfallt als der Pfingstmontag. Einer naheren Besprechung der einzelnen Rennen bedarf es wohl nicht; bezüglich der wahrscheinlichen Resultate derselben sei auf die untenstehenden Voraussagen verwiesen.

Morgen beginnt das Wiener Sommer-Meeting. In ihm erreicht die Rennsaison ihren Hohepunkt, denn auf seinem Programm steht eine ganze Reihe bedeutender Entscheidungen, darunter die vornehmste Zuchtprüfung unseres Rennbetriebes, das Derby. Bereits der Eroffnungstag bringt übrigens eine hochwichtige Concurrenz, den Stutenpreis. Dieses Rennen wird sich schon deshalb sehr interessant gestalten, weil man aus ihm ersehen wird, ob die im Pester Stutenpreis von den einzelnen Theilnehmern gezeigte Form zu Recht besteht oder nicht. Es werden sich namlich in dem Rennen fast dieselben Pferde treffen wie seinerzeit in Pest, denn als wahrscheinliche Starters bezeichnet man:

E. v. Blaskovits' 3j. br. St. *Napfeny* v. Dunure—Kincs, 56 Kg. (E. Hesp) . . . . Rumbold
Gf. Mor. Esterhazy's 3j. F.-St. *Gigerlkonigin* v. Theodore—Stability, 56 Kg. (Stiles) . S. Bulford
Gfn. L. und St. Forgach's 3j. dbr. St. *Szeszély* v. War Horn—Hóbort, 56 Kg. (Richards) Wilton
Jul. v. Jankovich-Bésan's 3j. F.-St. *Anuska* v. Balvany—Anna, 56 Kg. (J. Reeves) . Adams
Bar. G. Springer's 3j. br. St. *Feerie* v. Fenék—Dreamland, 56 Kg. (Butters) . . ⎫
oder ⎬ Hyams
Dess. 3j. F.-St. *Fid-Fad* v. Fenek od. Primas II.—Fidelity, 56 Kg. (Butters) ⎭
Nic. v. Szemere's 3j. F.-St. *Loindelle* v. Beauminet—Ornate, 56 Kg. (Maw) . . . . . . Cleminson
Gf. Ad. Sternberg's 3j. F.-St. *Drift* v. Stronzian—Thriftless, 56 Kg. (H. Reeves) . Barker
Bar. Sigm. Uechtritz' 3j. F.-St. *Chryseis* v. Achilles II.—Entziana, 56 Kg. (Milne) . Fk. Sharpe

Nach dem Ergebnisse des Pester Stutenpreises konnte das Rennen nur zwischen *Napfény* und *Szeszély* liegen, die damals blos um eine halbe Lange von der *Dunure*-Tochter geschlagen war. Die Pester Form pflegt jedoch stets auf der Wiener Bahn eine Correctur zu erfahren, denn die eckenreiche Gestalt der Rennbahn im Stadtwaldchen lasst dem Zufall dergestalt Spielraum, dass dieser den Ausgang jedes dortigen Rennens zumeist recht wesentlich beeinflussen kann. Speciell der Ausgang der vorjährigen zwei Stutenpreise beweist dies. In Pest war *Komamasszony*, die nach ihrer Zweijahrigenform das Rennen im Handgalopp gewinnen musste, Vierte hinter so massigen Pferden wie *Wilful*, *Virginie* und *Menyecske*, in Wien hatten *Wilful* und *Virginie*, die hier wieder starteten, kein Wörtchen in das Ende dreinzureden, wahrend *Komamasszony* siegte. Man wird also vielleicht gut thun, sich bei der Beurtheilung der Chancen der einzelnen Theilnehmer in dem morgigen Rennen an die Pester Form gar nicht zu kehren, sie als nicht existent zu betrachten. Dann aber hat man nur einen Maassstab für die Gewinnaussichten der verschiedenen Concurrenten, und das ist die Zweijahrigenform derselben. Nach dieser steht *Anuska* an Classe hoch über allen ihren Widersacherinnen. Nachdem kein Grund zu der Annahme vorliegt, dass sie nicht dasselbe Pferd sei wie im Vorjahre, so kann man eben nur in

Anuska

die Siegerin suchen. Ihre gefahrlichste Gegnerin darf man vielleicht nicht so sehr in *Szeszély* oder *Napfény* als in ihrer Stallgenossin *Sandwich* vermuthen.

Tips für heute:
Maidenrennen: *Soscha—Chulalongkorn.*
Verkaufs-Hürdenrennen: *Turi-Tari—Fatalist.*
Maiden-Steeple-chase: *Wagner.*
Herren-Hürdenrennen: *Nell—Alar.*
Trost-Steeple-chase: *Pogon—Alland.*
Hürdenrennen: *Longchamps.*
Preis von Kaltenleutgeben: *L'Eclaireur—Ex offo*

Tips für morgen:
Rennen der Zweijahrigen: *Haricot—Max.*
Verkaufsrennen: *Simbach—Philine.*
Oesterreichischer Stutenpreis: *Anuska—Sandwich.*
Nini-Rennen: *Culture—Davensberg.*
Handicap: *Swell—Gwen.*
Schönfeld-Rennen: *Sándor—Malteser.*
Trompeter Steeple-chase: *Sarolta—Toll.*

DAS BUDAPESTER FRÜHJAHRS-MEETING.

VII.

Baron Hermann Konigswarter hat es nicht mehr nöthig, gleich Polykrates einen Ring in's Meer zu werfen, um den Neid der Götter zu bannen. Die beispiellos dastehende Serie der Erfolge der Pferde des John Reeves'schen Stalles ist unterbrochen worden, *Bonvivant* wurde im Alager Preis von *Adoma* geschlagen, demselben *Adoma*, den er in den Trial-Stakes leicht bezwungen hatte. Die Ursache seiner Niederlage liegt auf der Hand. In den Trial-Stakes hatte sich zwar *Bonvivant* das Rennen auch selbst machen müssen, aber damals drückte *Iro* fort und fort auf das Tempo, das Rennen war sehr schnell, der Steher *Bonvivant* kam zur Geltung. In Budapest zwang kein Gegner *Bonvivant* zu einer schnelleren Gangart, das Rennen war langsam, und so erlag *Bonvivant* dem Anprall von *Adoma*, den Gilchrist mit meisterhaft berechnetem Vorstosse innerhalb der Distanz vorgebracht hatte. Man war im Stalle des Altmeisters John Reeves zu sicher, man glaubte, eine Hilfe entbehren zu konnen, die allzu grosse Sicherheit kostete jedoch das Rennen. *Adoma* ist im Alager Preis sicher ein weit besseres Rennen gelaufen als im Nemzeti. Ware diese Annahme unrichtig, dann musste *Csillam* über *Bonvivant* stehen, das ist aber nicht der Fall. Man darf begierig sein auf die Rolle, welche *Adoma* im Derby spielen wird. Die Meinungen über sein Konnen sind getheilt. Die Einen halten ihn eher für einen Flieger, die Anderen mehr für einen Steher. Wir glauben, dass er in Bezug auf Ausdauer weder an *Bonvivant*, noch an *Pardon* heranreicht. Sehr gut hielt sich *Rio tinto* bis zur Distanz; vor dem Guldenplatz sah er noch wie der sichere Sieger aus, dann klappte er ganz zusammen. Er besitzt sehr wenig Stehvermögen. *Mindegy* und *Brodler* hatten von Haus aus keine Chancen. Nach dem Ausgange des Alager Preises mag es Herr Alexander Ritter von Lederer lebhaft bedauert haben, dass er *Timar* hiefür nicht hatte satteln lassen. Es hiess, der Stall hatte *Timar* keine Chance *Bonvivant* gegenüber gegeben und wollte den Hengst für das Oesterreichische Derby frisch halten. Seltsame Logik! Wie soll denn der Hengst, dessen Ausdauer allgemein angezweifelt wird, in Wien über 2400 Meter *Bonvivant* und *Pardon* schlagen konnen, wenn er nicht für gut genug gehalten wird, *Bonvivant* in Budapest über 2000 Meter zu bezwingen?

Unter den anderen Rennen für altere Pferde sind das Fóther Handicap und das Schluss-Handicap hervorzuheben. Im Fóther Handicap errang *Nickerl* einen überlegenen Sieg gegen *Káplar* und *Simbach*, er scheint in seine alte grosse Form zurückkehren zu wollen. Im Schluss-Handicap, an dem nur sechs Pferde theilnahmen, gab es einen kurzen Kampf zwischen *Félénk* und *Cid*, der den Altersgewichtsunterschied von 20 Pfund und noch 15 Pfund extra an *Félénk* zu geben hatte. Dass er unter derart schwierigen Verhaltnissen *Félénk* zum Strecken brachte, gereicht ihm nur zur Ehre. *Félénk* wurde übrigens von Cleminson mit sehr viel Kopf und staunenswerther Geschicklichkeit geritten. Als Dritte endete *Wilful*, welche im Kommen ist, vor *Virginie*. *Szolgabiró* scheiterte an seinem Gewichte, *Malteser* an der Distanz. Ueberraschend kam für den ersten Moment das völlige Versagen von *Kisasszony* in dem von *Dalffy* gegen *Stewarton* gewonnenen Handicap über 2400 Meter. Nachtraglich erfuhr man, dass die Stute an sexuellen Schwachen litt, was ihre Niederlage erklarlich machte.

Im Frühjahrs-Versuchsrennen trafen die Dreijahrigen *Sandor* und *Harriet* und die Zweijahrigen *Kara* und *Megis* auf einander. Man legte den Ausgang des Rennens zwischen die beiden Hengste und behielt damit Recht. Nur siegte nicht der favorisirte *Sandor*, sondern *Kara*, der mit diesem Erfolge darthat, dass er einer sehr guten Classe angehört. Sein Sieg wirft zweifellos ein ausgezeichnetes Licht auf *Pilatus*, seinen Bezwinger im St. Leopolds-Preis. Die Niederlage von *Sandor* stellt dem Konnen dieses Hengstes sicher kein ungünstiges Zeugniss aus, denn *Kara* gehört doch zweifellos zu den Allerbesten seines Jahrganges. Nach dem verblüffend leichten Siege, welchen *Mégis* im Tattersall-Preis errungen hat, hatte man eine bessere Leistung der Szemere'schen Stute erwartet, als sie thatsachlich gebracht hat. Man wird einen neuerlichen Versuch von *Mégis* abwarten müssen, bevor man ein endgiltiges Urtheil über sie fallt.

Unter den Zweijahrigen zeichneten sich ausser *Kara* noch *Bohó*, *Attila* und *Allandó* aus. *Bohó* bestatigte mit einem spielenden Erfolge im Maidenrennen der Zweijahrigen die gute Form, welche er bei seinem ersten Versuche gezeigt hatte, sein damaliger Bezwinger *Attila* feierte im Ruperra-Preis einen zweiten Sieg. Er musste aber energisch aufgefordert werden, um *Allandó* schlagen zu konnen, eine vielversprechende rechte Schwester von *Adoma*.

FONOGRAF

HEUTE: Rennen in Kottingbrunn. 3 Uhr.

MORGEN: Rennen in der Freudenau. 3 Uhr.

DINNA FORGET wurde am Samstag aus dem Manchester Cup gestrichen.

ZWEI SIEGER, *Ossi* und *Puritaner*, steuerte Oberlieutenant Baron Eltz am Montag in Kottingbrunn.

DIE NACHSTE NUMMER der »Allgemeinen Sport-Zeitung« gelangt, der Wiener Rennen wegen, bereits am Samstag zur Ausgabe.

ZWEI ZWEIKAMPFE gab es am letzten Budapester Fruhjahrs Renntag, zwischen *Goher* und *Kantor* im Nako Preis und zwischen *Attila* und *Allandó* im Ruperra-Preis

DAS CAMBUSCAN-RENNEN am zweiten Wiener Renntage erhielt neun Unterschriften. Genannt wurden so gute Pferde wie *Kelet*, *Brodler*, *Rio tinto*, *Szolgabiró*, *Lulu*, *Cid*, *Statesman* und *Shannon*.

ALMAVIVA ist unter der Obhut von Bolton nach Hamburg abgegangen, um an Ort und Stelle seine letzte Vorbereitung für den Grossen Preis von Hamburg zu erhalten. Toon wird den Springer'schen Hengst steuern.

15 PFERDE wurden für die Grosse Wiener Sommer-Steeple-Chase, die Hauptnummer des dritten Wiener Renntages, genannt, darunter *Hirnók*, *Aldr*, *Eins ins Andere*, *Csekó*, *Conjuror*, *Gavarni*, *Habledny*, *Eglamour*, *Toll* und *Aga*.

BELLE HELÈNE, *Futár* und *Clarion* gelten heute bereits als sichere Theilnehmer an der Wiener Armee-Steeple-chase. Sie werden von Oberlieutenant Baron Eltz, Oberlieutenant Zdenko von Kreutzbruck und Rittmeister A. von Pongrácz geritten werden.

GENTLE IDA, die bekannte englische Steeplerin, wird bestimmt an der Grossen Pariser Steeple-chase theilnehmen, die am 4. n. M. in Auteuil gelaufen wird. Die Stute wurde bereits am Freitag von ihrem Trainingquartiere Alfriston nach Frankreich verladen.

TURI-TARI gewann vorgestern in Kottingbrunn zwei Rennen, das Hurdenrennen, in dem er für den Preis blos über die Bahn zu gehen hatte, und den Preis von Pottendorf. Gleich *Turi-Tari* wurde auch *Hegyalja* für zwei Rennen gesattelt, wobei er stets auf dem vierten Platze endete.

ADOMA war an den Totalisateurcassen letzter Aussenseiter im Alager Preis. Es ist dies um so bemerkenswerther, als er ja nach offentlicher Form die beste Aussicht hatte, *Bonvivant* zu schlagen. Dieser Hengst war derart heisser Favorit, dass es im Falle seines Sieges nur eine Quote von 7 : 5 gegeben hatte.

IN DONCASTER wurde am Freitag das dortige Frühjahrs-Meeting zu Ende geführt. Als Hauptnummer des Schlusstages gelangte das Chesterfield Handicap (435 sovs., 2400 M) zur Entscheidung, in dem der dreijahrige *Polycrates* einen leichten Sieg über *Justice Royal*, *Fairmile*, *Flavus*, *Barford*, *Laughing Girl* und *Thorney* [illegible]

TALION, der belgische Derbysieger, wird schon in der nachsten Zeit Gelegenheit finden, seine wahre Classe zu erweisen Er wurde namlich für den Grand Prix d'Ostende im Juni genannt, fur welches Rennen auch mehrere hervorragende französische Pferde wie *Sospiro*, *Le Samaritain*, *Franco Russe* und *General Albert* gemeldet wurden

SEHR GUTE FORM zeigten an den beiden letzten Budapester-Renntagen die Pferde des Trainers Ball. Es gewannen *Adoma* den Alager Preis, *Bohó* das Maidenrennen der Zweijährigen und *Andree* das Maidenrennen für altere Pferde, auf dem zweiten Platze endeten *York* im Welter-Handicap, *Cid* im Schluss-Handicap und *Allandó* im Ruperra-Preis.

EINEN DOPPELERFOLG feierten an den beiden letzten Budapester Renntagen Graf Theodor Andrassy mit *Adoma* im Alager Preis und *Bohó* im Maidenrennen der Zweijahrigen; Herr Andor v. Péchy mit *Kara* im Fruhjahrs-Versuchsrennen und *Casque* im Kerepeser Preis; Herr Gedeon von Roboncy mit *Arkangyaldt* und *Bossú* in zwei Verkaufsrennen.

VON DEN JAHRLINGEN, welche bei der letzten grossen Versteigerung in Budapest verkauft wurden, sind nicht weniger als vierzehn Stuck von ihren derzeitigen Eigenthumern nach Pervat geschickt worden. Sie verbleiben in dem so wohl geleiteten Gestüte, bis sie ihren jeweiligen Trainers zur Vorbereitung für ihre Rennlaufbahn überantwortet werden.

TOM CASTLE, der Leiter des berühmten Childwick-Gestütes, ist am Freitag gestorben. Der Dahingeschiedene war einer der gewiegtesten Fachleute auf züchterischem Gebiete. Die Erfolge des Childwick-Gestütes mit *Common*, *Royal Hampton*, *Prince Hampton*, *Childwick* und *The Owe* wahrend seiner Thatigkeit sind zu bekannt, als dass sie einer naheren Schilderung bedürften.

GASTFREUND scheint allmalig seine grosse Zweijahrigenform wiederzufinden. Der Graditzer gewann am Samstag den Leipziger Stiftungspreis so leicht — im Handgalopp mit vier Langen — gegen den wiederholt gut gelaufenen *Lottogriff*, *Xylidin*, *Filou* und *Lehnsjungfer*, dass es um seine Aussichten im Deutschen Derby doch besser bestellt ist, als man nach seinen dem Siege vorhergegangenen Leistungen meinen sollte.

DER »MAI-KALENDER« von Victor Silberer erscheint gegen Ende dieser Woche. Er enthalt die Resultate aller in diesem Jahre in Wien, Budapest, Alag, Pressburg, Oedenburg und Debreczin gelaufenen Rennen mit den statistischen Tabellen über die Erfolge der Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde und Reiter. Für den Besucher der Wiener Sommerrennen ist er ein absolut unentbehrlicher Behelf. Preis 50 kr.

DAS AARON-HANDICAP, das am Sonntag gelaufen wird, konnte heuer von einem sehr starken Felde bestritten werden. Nicht weniger als 38 Pferde wurden für dieses 1300 Meter-Rennen genannt, darunter die Elite unserer Flieger. Unter Anderem fanden *Almos*, *Tip-Top*, *Busserl*, *Contra*, *Gigerlkonigin*, *Doge*, *Sarkantyú*, *Inlander*, *Vivó*, *Jablanica*, *Regent*, *Fille*, *Malteser*, *Drava*, *Mirkó*, *Gonosz*, *Iro*, *Electra*, *Or-dur*, *Pavolin*, *Gondolat*, *Makó*, *Nickerl*, *Balek*, *Statesman* und *Maikonig* Engagements.

DER GROSSE HANDELSPREIS von Mailand, der am vorigen Sonntag in der Hauptstadt der Lombardei zur Entscheidung kam, fiel an ein Product von *Le Sancy*, den dem Cavaliere Luigi Marsaglia gehörigen *Spartivento*, der leicht mit sechs Langen gegen *Saint Caprais*, *Roundel* und neun andere Pferde gewann. *Spartivento* wurde von Baron Schickler, dem Besitzer von *Le Sancy* selbst gezogen, war aber seinerzeit ein anscheinend so massiges Pferd, dass Baron Schickler froh war, ihn um — 800 Frcs an seinen gegenwartigen Eigenthümer loszuwerden.

SOSPIRO, einer der besten französischen Dreijahrigen, der unter Anderem auch ein Engagement im diesjährigen Grossen Preis von Baden besitzt, gewann am Donnerstag in Paris den mit 25 000 Frcs. dotirten Prix des Acacias (2400 Meter) gegen *Germain*, *Hortensia Bleu*, *Militaire* und *Multiplicateur*. Sein Sieg war allerdings blos sehr knapp, denn *Sospiro* vermochte nur nach hartem Kampfe *Germain* um eine Kopflange zu schlagen, doch ist er deshalb bedeutungsvoll, weil *Germain* bekanntlich einer der besten Vertreter des französischen Derby-Jahrganges ist und stets hervorragend lief.

DER MANCHESTER CUP gelangt am Freitag zur Entscheidung. Das Rennen, welches bekanntlich über die lange Distanz von 2800 Metern führt, wird heuer eine sehr kleine Gesellschaft am Start versammeln, denn es gelten nur neun Pferde als wahrscheinliche Theilnehmer, namlich *Herminius* 5j., 8 St. 13 Pf. (M. Cannon), *Golden Bridge* 4j, 8 St. 7 Pf. (Tom Loates), *Uncle Mac* (früher *Northallerton*) 5j., 8 St. 6 Pf (C. Wood), *Asterie* 5j., 8 St. 2 Pf. (Sloan), *Sherburn* 4j., 7 St. 11 Pf. (?), *Clubb* 4j., 7 St. 1 Pf (J. Dalton), *Easthorpe* 6j, 7 St. 1 Pf. (Wheaterell), *Coylton* 6j, 6 St. 7 Pf. (?) und *Baden* 3j., 6 St. 3 Pf. (?) Das Laufen des Letzteren ist überdies zweifelhaft. Die Mehrzahl der englischen Fachblatter erblickt in *Herminius* den Sieger.

TELEGRAPHISCHE RENNBERICHTE.

Die „Allgemeine Sport-Zeitung" hat für die diesjährige Rennsaison wieder einen telegraphischen Dienst eingerichtet, um überallhin, wo es gewünscht wird, die Resultate der Rennen in Wien, Pest etc. schnellstens mitzutheilen.

Es werden auf Wunsch entweder nur die Resultate einzelner Rennen oder auch die vollständigen Ergebnisse des ganzen Renntages in Wien, Budapest, Pressburg, Krakau etc., und zwar bei einem einzelnen Rennen alsogleich nach Beendigung desselben, bei einem vollständigen Bericht über den ganzen Renntag gleich nach Schluss des letzten Rennens, durch unsere Berichterstatter an die aufgegebenen Adressen telegraphirt.

[illegible] Preise [illegible] Vorhinein an die Administration der „Allgemeinen Sport-Zeitung" — am besten mittelst Postanweisung — einzusenden.

Die Preise für diese telegraphischen [illegible] sind folgende:

Für jeden Ort in Oesterreich-Ungarn:

Das Resultat eines einzelnen Rennens (enthaltend z. B.: „Tokio zehn Langen, Csaplaros, Levente, zehn liefen") . 1 fl. 5. W.
Die Resultate eines ganzen Renntages . . . . 3 „ „

Nach Deutschland kosten diese telegraphischen Berichte dreimal so viel in Mark, als oben für Oesterreich-Ungarn Gulden festgesetzt sind. Das Resultat eines einzelnen Rennens kostet für Deutschland sonach 3 Mk., ein ganzer Renntag 9 Mk. etc.

Alle auf diese telegraphische Berichterstattung bezughabenden [illegible]

Für die Wiener Rennen finden solche Aufträge noch Berücksichtigung, wenn sie uns am Renntage selbst bis längstens Mittags 12 Uhr zukommen. Bezüglich der Rennen auf anderen Plätzen werden die Bestellungen um zwei Tage vorher erbeten.

Die Redaction der „Allgemeinen Sport-Zeitung"

RENNEN.

NENNUNGEN.

Wien, Sommer-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Samstag den 27. Mai.

III. CAMBUSCAN-R. 7500 K. 2800 M. 9 U.

E. v. Blaskovits' 5j. F.-H. *Kelet*.
Gf. E Degenfeld's 3j. br. H. *Rio tinto*.
A. Dreher's 3j. br. H. *Brodler*.
Casp. v Geist's 5j. br. H. *Szolgabiró*.
Mr. Silton's 3j. br. H. *A tempo*.
Bar. Gust Springer's 4j. dbr. H. *Lulu*.
Gf. Joh. Sztáray's 3j. Sch.-H. *Cid*.
Rich. Wahrmann's 5j. F.-H. *Statesman*.
Gf. Dion. Wenckheim's 4j. br. H. *Shannon*.

V. RENNEN D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M. 22 U.

Mr. Dorryt's br. St *Clairette*.
A. Dreher's br. H. *Reducer* und F.-St. *Haricot*.
Gf. Mor. Esterhazy's br. H *Davensberg*.
Gf. Tass Festetics' F-St *Hirondelle*.
C. v. Geist's br. St. *Szomoru*.
Mr. Green's br. St. *Such' verlor'n* und F.-St. *Wundermadl*.
Bar. A Harkanyi's br. H. *Kontár*.
Bar. Joh. Harkanyi's br H. *Polonius*.
Gf. Zd. Kinsky's dbr. St. *Marmaros* v. Magus od. Kegy-úr —Mauve und br. St. *Mindi*.
And. v. Péchy's br. St. *Zaza* v. Jack o'Lantern—Zukunft.
Lad. Schindler's F.-St. *Alice* und F.-St. *Baby*
Bar. Gust. Springer's br. H. *Martignan* v. Exchange—Marco's Nichte und br. St. *Suada*.
Nic v. Szemere's br. H. *Cocker* und F.-H. *Facios*.
Gf. Joh. Sztáray's br. H. *Bohó* und br. St. *Allandó*.
Bar. Sigm Uechtritz' br. H. *Cavalcanti* v. Master Kildare—Cascanet.

VI. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 1600 M 21 U.

Mr. Blue Green's 3j. F.-H. *Tristan II*.
Mr. Dorryt's 4j. br. H. *Fortély* und 3j. F.-St. *Plaisirchen*.
A. Dreher's 3j. br. H *Arod* und 3j. schw. St. *Sardelle*.
Mr. Duke's 3j. br St. *Párta III*.
Arth. Egyedi's 3j. br. H. *Vertes* und 3j. br. St. *Artatlan*.
L. Egyedi's 4j. dbr. H. *Valaki*.
Rittm. Alb. v. Flesch' 5j. br. H. *Hegyalja*.
Mr. Green's 3j. br. St. *Brabantine* und 3j. br. St. *Win some money*.
Gf. Arth. Henckel's 5j F.-W. *Vilmos*.
A. Ritt. v. Lederer's 4j br. St *Terka*.
Gest. Miklósfalva's 3j. dbr. St. *Collision*.
Mr. Newmarket's 3j F.-H. *Didk*.
Bar. Gust. Springer's 3j. F.-St. *Donzella*.
Gest. Szaszberek's 3j. br. St. *Castagnette*
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Rama* und 3j. dbr St. *Philine*.
R. Wahrmann's 3j. br. H. *Bugris*.

Dritter Tag. Sonntag den 28. Mai.

IV. AARON-HCP. 6000 K. 1300 M. 38 U.

GM. Erzh. Otto's 3j. F.-St. *Soscha*.
Gf. El. Batthyany's a. F.-H. *Almos*.
Gf Emer. Degenfeld's 4j. br. St. *Szeszély II*.
A. Dreher's 5j. br. H. *Tip-Top*, 4j. F.-St. *Busserl*, 4j. F.-St. *Tick-Tack* und 3j. br. H. *Brodler*.
Mr. Duke's 5j. br. St. *Contra*.
Arth. Egyedi's 3j. br. H. *Remete*.
Gf. Mich. Esterhazy's 4j. br H. *Moring*.
Gf. Mor. Esterhazy's 3j. F.-St *Gigerlkonigin*.
Gf. Tass. Festetics' 4j. F.-H. *Doge* und 3j. F.-H. *Eclair*.
Gf. Lad. Forgach' 4j. br St. *Kisasszony*.
Mr. Green's 3j. br. W. *Sarkantyú*.
Bar And. Harkanyi's 3j. dbr. H. *Inlander*.
Bar. Joh. Harkanyi's 4j. br. H. *Vivó* und 4j. dbr. St. *Jablanica*.
Gf. Emer. Hunyady's 4j. F.-St. *Fille*.
FML. Gf. Heinr. Lamberg's 5j. br. H. *Regent*.
Mr. Newmarket's 4j. br. H *Malteser*.
Obl. Ed v. Okolicsanyi's 3j. F.-H. *Dráva*.
And. v. Péchy's 5j. F.-H. *Mirkó*, 4j. F.-W. *Gonosz* und 3j. F.-H *Iro*.
Victor Silberer's 3j. br. St. *Electra*.
Bar. Gust. Springer's 5j. br. H. *Or-dur*, 4j. F.-H. *Gaspilleur* und 4j. F.-H. *Pavolin*.
Nic. v. Szemere's 3j. br. H. *Gondolat*.
Pz. M. Eg. Taxis' 4j. br. H. *Makó*.
Bar. S. Uechtritz' 4j br. H. *Nickerl* 4j br. H *Vigec*.
R. Wahrmann's 5j. F.-H. *Statesman*, 4j. br. St. *Duna* und 3j. br. H. *Round the corner*.
R. Ritt Wiener v. Welten's 4j. br. H. *Maikonig* (Hblt.).
Ign. Zangen's 5j. br. H. *Balek*.

V. HANDICAP. 2400 K. 1200 M. 20 U.

Gf. Emer. Degenfeld's 4j. br. St. *Szeszély II*.
Mr. Dorryt's 4j. br. H. *Fortély*.
A. Dreher's 5j. F.-St. *Dogma*, 5j br. St. *Gehst vira* und 4j. F.-St. *Billnitz*.
Mr. Duke's 5j. br. St. *Contra*.
Gf. Mich. Esterhazy's 4j. br. H. *Moring*.
Gf. Tass. Festetics' 4j. F.-H. *Doge*.
Bar. Joh. Harkanyi's 4j. br. H. *Vivó* und 4j dbr. St. *Jablanica*
Gf. Zd. Kinsky's 4j. dbr. St. *Ilis*.
And. v. Péchy's 4j br. St. *Prosa*.
Bar. Gust. Springer's 4j. F.-H. *Gaspilleur* und 4j. br. H. *Vert-Vert*.
Nic. v. Szemere's 4j. br. H. *Félenk*.
Pz. Max Eg. Taxis' 4j. br. H. *Ladrone*.
Bar. Sigm. Uechtritz' 4j. br. H. *Vigec*.
Rich. Wahrmann's 4j. br. St. *Duna*.
Ig. Zangen's 5j. br. H. *Balek* und 3j. br. H. *Oculi*.

VII. GR. WIENER SOMMER-ST.-CH Hcp. 12.000 K. 6400 M. 15 U.

GM. Erzh. Otto's 6j. br. H. *Hirnók*.
C. Dittl v. Wehrberg's 4j. F.-W. *Aldr*.
Gf. Mor. Esterhazy's 5j. F.-W. *Eins ins Andere*.
Casp. v. Geist's 6j br. W *Csekó*.
Maj. Leopold Hoffmann's a. F.-W. *Conjuror*.

Gf. Zd. Kinsky's 6j. F.-H. *Pietro.*
Lt. C. Krause's 6j. br. H. *Gavarni.*
Gest. Miklósfalva's 5j. Sch.-St. *Hableány.*
Obl. Gf. P. Orssich' 5j. br. H. *Eglamour.*
Lad. Schindler's 5j. F.-St. *Margosza* und 4j. F.-H. *Toll.*
Rittm. Arth. Tränkel's 5j. Sch.-St. *Bonne Chance.*
Mr. Turol's 5j. F.-H. *Aga* und 4j. F.-H. *Tricky.*
Bar. Ludw. Wattmann's 6j. br. St. *Edgara* (Hblt.).

RESULTATE.

Budapest, Frühjahrs-Meeting 1899.

Neunter Tag. Sonntag den 21. Mai.

I. HANDICAP. 3400 K. 2100 M.

Al. R. v. Lederer's 4j. dbr. H. *Dolffy* v. Primas II.—Dongola, 43½ Kg. (Hansi) . . . . Slack 1
A. v. Péchy's 5j. F.-H. *Stewarton*, 57 Kg. Fk. Sharpe 2
Gf. St. Forgach' 4j. br. St. *Kisasszony*, 51½ Kg. Wilton 3
A. Egyedi's 5j. br. St. *Néni*, 52½ Kg. . Rumbold 0
Gf. A. Pejacsevich' 4j. br. H. *Consort*, 49½ Kg. Cleminson 0

Tot.: 287 : 50. Platz: 70 : 25 und 121 : 25. Wett.: Pari *Kisasszony*, 4 *Néni* und *Dolffy*, 5 *Stewarton*, 7 *Consort.* Leicht mit drei Langen gewonnen; fünf Langen zurück die Dritte. Werth: 2960, 560 K., 60 K. der Clubcasse.

II. VERKAUFSR. 2000 K. 1400 M.

G. v. Rohonczy's 3j. br. St. *Arkangyalát* v. Arcadian—Coppelia, 3000 K., 53 Kg. (Horvath) . . . Poole 1
Al. Ritt. v. Lederer's 3j. br. H. *Contrás*, 1000 K., 47½ Kg. Slack 2
Mr. Blue-Green's 3j. F.-H. *Tristan II.*, 3000 K., 46 Kg.*) Travnicek 3
Gf. Mor. Esterhazy's 4j. br. St. *Franczia Mulató*, 3000 K., 57½ Kg.*) . . . . Lipovniczky 4
Gf. P. Festetics' 3j. br. St. *Tanagra*, 3000 K., 48 Kg. Finan 0
N. v. Keczer's 3j. br. H. *Gagarin*, 3000 K., 46 Kg.*) Lovasz 0
Bar. H. Königswarter's 3j. br. H. *Heute noch*, 6000 K., 58 Kg. . . . . Kaposi 0
Mr. Newmarket's 3j. F.-St. *Elfe*, 3000 K., 49½ Kg.*) Opatofski 0
Gf. A. Pejacsevich' 3j. br. St. *Arsena*, 1000 K., 49½ Kg. Láznik 0
Obl. Pz. G. Schwarzenberg's 4j. dbr. H. *Aldomás*, 3000 K., 59 Kg.*) . . . . W. Hesp 0
Bar. G. Springer's 3j. br. St. *Berenice*, 3000 K., 46 Kg.*) H. May 0

Tot.: 208 : 50. Platz: 53 : 25 und 79 : 25. Wett.: 3 *Aldomás*, 3½ *Arkangyalát*, 5 *Contrás* und *Franczia Mulató*, 6 *Arsena*, 7 *Berenice*, *Gagarin* und *Tristan II.*, 12 die Anderen. Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; eine Lange zurück der Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 1970, 420 K.

III. ALAGER PR. 38.000 K. 3j. 2000 M.

Gf. Th. Andrássy's br. H. *Adoma* v. Beau Brummel—Ancona, 55 Kg. (Ball) . . . . Gilchrist 1
Bar. H. Königswarter's br. H. *Bonvivant*, 57 Kg. Adams 2
Gf. E. Degenfeld's br. H. *Rio tinto*, 57 Kg. Barker 3
Bar. G. Springer's br. H. *Mindegy*, 55 Kg. Hyams 4
A. Dreher's br. H. *Brodler*, 55 Kg. . . . S. Bulford 0

Tot.: 613 : 50. Platz: 53 : 25 und 31 : 25. Wett.: 2½ auf *Bonvivant*, 5 *Mindegy* und *Rio tinto*, 7 *Adoma*, 12 *Brodler.* Sicher mit einer halben Lange gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Werth: 30.000, 5000, 3000 K., 16.440 K. der Clubcasse.

IV. KEREPESER PR. 3400 K. 3j. 1600 M.

A. v. Péchy's br. W. *Casque* v. Stronzian—Cascanet, 54 Kg. (Milne) . . . . Fk. Sharpe 1
Gf. A. Pejacsevich' br. St. *Ujfalu*, 56½ Kg. Cleminson 2
Gf. E. Batthyany's F.-St. *Gaudriole*, 52½ Kg. Huxtable 3
C. v. Geist's br. St. *Bokros*, 54 Kg. . . . . Wilton 0

Tot.: 188 : 50. Platz: 41 : 25 und 38 : 25. Wett.: 1½ *Ujfalu*, 2 *Gaudriole*, 4 *Casque*, 6 *Bokros.* Sicher mit einer halben Lange gewonnen; eine kurze Kopflange zurück die Dritte. Werth: 2970, 480 K.

V. FOTHER HCP. 4500 K. 1800 M.

Bar. S. Uechtritz' 4j. br. H. *Nickerl* v. Nickel—Enchantress, 55½ Kg. (Milne) . . . . . . Fk. Sharpe 1
A. Egyedi's 3j. br. H. *Káplár*, 51½ Kg. Rumbold 2
Mr. Dorryt's 3j. dbr. H. *Simbach*, 46½ Kg. Gilchrist 3
A. Dreher's 5j. br. St. *Gehst vira*, 50 Kg. S. Bulford 4
Gf. A. Sternberg's 6j. dbr. H. *Morny*, 55 Kg. Barker 0
Bar. J. Harkanyi's 4j. br. H. *Vivó*, 55½ Kg. . Wilton 0
Gf. Mich. Esterhazy's 4j. br. H. *Moring*, 50½ Kg. Cleminson 0
Gf. T. Andrassy's 3j. br. H. *Forgó*, 43½ Kg. Sands 0
Gf. Arco-Zinneberg's 3j. F.-H. *Hunding*, 43 Kg. Lovasz 0
J. de Reszke's 3j. F.-St. *Nitupercas*, 42 Kg. . Finan 0

Tot.: 163 : 50. Platz: 38 : 25, 35 : 25 und 39 : 25. Wett.: 1¼ *Nickerl*, 4 *Káplár*, 5 *Simbach*, 6 *Morny* und *Vivó*, 7 *Moring*, 8 *Forgó*, 12 *Gehst vira* und *Nitupercas*, 20 *Hunding.* Sehr leicht mit vier Langen gewonnen; zwei Langen zurück der Dritte. Werth: 3950, 970, 50 K., 200 K. der Clubcasse.

VI. MAIDEN-VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2000 K. 1000 M.

Bar. H. Königswarter's br. H. *Mirabeau* v. Gaga—Mirabella, 2000 K., 48 Kg. (J. Reeves) . . . Cleminson 1
Bar. L. Edelsheim-Gyulai's dbr. H. *Baltavár*, 3000 K., 51 Kg. . . . . Wilton 2
Mr. C. Wood's br. H. *Retford*, 1500 K., 46½ Kg. Prudames 3
Mr. Silton's F.-St. *Barkarol*, 3000 K., 49½ Kg. Sands 4
Gest. Szaszberek's dbr. St. *Finom*, 1000 K., 43½ Kg. Slack 5
Gf. E. Batthyány's F.-St. *Gavotte*, 2000 K., 43 Kg.*) Lovasz 0
B. v. Fay's br. H. *Orkán*, 6000 K., 60 Kg. . Barker 0
C. v. Geist's F.-St. *Julis*, 1500 K., 48 Kg. . Gilchrist 0
A. v. Péchy's F.-H. *Gazd'uram*, 4000 K., 54 Kg. Fk. Sharpe 0
G. v. Rohonczy's F.-St. *Cleopatra*, 2500 K., 44½ Kg.*) Szöbollodi 0
Gf. D. Wenckheim's F.-St. *Mirzl*, 4000 K., 52½ Kg. Adams 0

Tot.: 246 : 50. Platz: 72 : 25 und 83 : 25. Wett.: 2 *Mirabeau*, 4 *Baltavár* und *Mirzl*, 5 *Gazd'uram*, 7 *Julis*, 8 *Finom* und *Retford*, 10 *Barkarol* und *Gavotte*, 12 *Orkán*, 16 *Cleopatra.* Sicher mit einer halben Lange gewonnen; eine Halslange zurück der Dritte. Der Sieger wurde um 5300 K. von Mr. Duke gekauft. Werth: 1970, 1930 K., 1550 K. der Clubcasse.

VII. MAIDENR. D. ZWEIJ. 3400 K. 1000 M.

Gf. T. Andrassy's br. H. *Bohó* v. Balvany—Lola, 56 Kg. (Ball) . . . . Gilchrist 1
El. v. Blaskovits' F.-H. *Charmer*, 56 Kg. . Huxtable 2
Gf. D. Wenckheim's br. H. *Garaboncsias*, 56 Kg. Adams 3
Ernst v. Blaskovits' F.-H. *Avar II.*, 56 Kg. Rumbold 0
G. v. Rohonczy's br. H. *Estók*, 52½ Kg.*) Mautner 0
L. v. Schosberger's dbr. St. *Du nur*, 54½ Kg. Griffiths 0

Tot.: 174 : 50. Platz: 42 : 25 und 68 : 25. Wett.: 1½ *Garaboncsiás*, 2 *Bohó*, 4 *Charmer*, 5 *Du nur*, 10 *Avar II.*, 20 *Estók.* Sehr leicht mit vier Langen gewonnen; eine Kopflange zurück der Dritte. Werth: 2970, 550 K.

Zehnter Tag. Montag den 22. Mai.

I. NAKO-PR. 120 Duc. 2437 M.

Gf. E. Degenfeld's 4j. br. H. *Gohér* v. Gunnersbury—Cleopatra, 73½ Kg. (Metcalf) . . L. v. Rohonczy 1
C. v. Geist's 3j. br. H. *Kántor*, 63 Kg. . v. Gomory 2

Tot.: 69 : 50. Wett.: 2½ auf *Goher*, 2 *Kántor.* Verhalten mit fünfzehn Langen gewonnen. Werth: 1400, 100 K.

II. WELTER-HCP. 2300 K. 1400 M.

Mr. Lincoln's 3j. dbr. H. *Duca* v. Dunure—Herczegnö, 54½ Kg. (Ch. Planner) . . . . Adams 1
Gf. St. Karolyi's 3j. br. St. *York*, 53½ Kg. Gilchrist 2
Gf. J. Teleki's 3j. br. H. *Vak Bottyán*, 51 Kg. Láznik 3
Bar. J. Harkányi's 3j. F.-St. *Corsica*, 47 Kg. Wilton 4
A. Dreher's 4j. F.-St. *Billnitz*, 62 Kg. . . . Smith 0
Gf. T. Festetics' 3j. F.-H. *Eclair*, 58½ Kg. . . Park 0
Bar. S. Uechtritz' 5j. br. W. *Theophil*, 57 Kg. Fk. Sharpe 0
El. v. Blaskovits' 3j. br. H. *Erely*, 54½ Kg. Huxtable 0
G. v. Rohonczy's 3j. br. H. *Tiszagyöngye*, 52 Kg. Rumbold 0
N. v. Szemere's 3j. br. H. *Grimaldi*, 47 Kg. Cleminson 0
Mr. C. Wood's 3j. F.-St. *De lujo*, 47 Kg. Prudames 0
Mr. Duke's 3j. br. H. *Liebig*, 47 Kg. . . . Slack 0
Mr. Newmarket's 3j. F.-H. *Diák*, 45½ Kg. Sands 0
A. Egyedi's 3j. br. St. *Artatlan*, 44½ Kg. . Milne 0

Tot.: 257 : 50. Platz: 71 : 25 und 54 : 25. Wett.: 3 *Duca*, 4 *York*, 5 *Eclair* und *Grimaldi*, 7 *De lujo*, 8 *Billnitz* und *Corsica*, 10 *Erély* und *Theophil*, 12 *Vak Bottyán*, 14 *Liebig*, 16 *Artatlan*, *Diák* und *Tiszagyöngye.* Leicht mit drei Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte. Werth: 1960, 900 K., 120 K. der Clubcasse.

III. SCHLUSS-HCP. 6600 K. 2000 M.

N. v. Szemere's 4j. br. H. *Félénk* v. Galaor—Felbö, 47½ Kg. (Maw) . . . . Cleminson 1
Gf. Th. Andrássy's 3j. Sch.-H. *Cid*, 55 Kg. . Gilchrist 2
Gf. E. Hunyady's 4j. F.-St. *Wilful*, 48½ Kg. Wilton 3
Dr. Day's 4j. br. St. *Virginie*, 48 Kg. . . . Prudames 4
C. v. Geist's 5j. br. H. *Szolgabiró*, 65 Kg. Fk. Sharpe 0
Mr. Newmarket's 4j. br. H. *Malteser*, 56½ Kg. Fk. Hesp 0

Tot.: 335 : 50. Platz: 55 : 25 und 38 : 25. Wett.: 1½ *Cid*, 2 *Malteser*, 4 *Félenk* und *Szolgabiró*, 6 *Virginie*, 8 *Wilful.* Nach Kampf mit einer Lange gewonnen; eine halbe Länge zurück die Dritte. Werth: 6000, 1020, 160 K., 340 K. der Clubcasse.

IV. MAIDENR. 2300 K. 1800 M.

Gf. St. Karolyi's 3j. br. H. *Andree* v. Preferment—Incognito, 51½ Kg. (Ball) . . . . Gilchrist 1
Gf. T. Festetics' 3j. br. H. *Alfred*, 51½ Kg. . Park 2
Gf. E. Batthyany's 3j. F.-St. *Gaudriole*, 50 Kg. Rumbold 3
Gf. P. Festetics' 3j. F.-H. *Rio*, 51½ Kg. . Wilton 0
C. v. Geist's 3j. br. H. *Gyemánt*, 53 Kg. . . Adams 0
Bar. G. Springer's 3j. F.-St. *Fid-Fad*, 50 Kg. . Hyams 0
N. v. Szemere's 3j. br. H. *Vén Dicsoség*, 51½ Kg. Cleminson 0
Gf. E. Hunyady's 3j. br. H. *Diomed*, 51½ Kg. Poole 0

Tot.: 398 : 50. Platz: 71 : 25 und 76 : 25. Wett.: 3 *Gyemánt* und *Fid-Fad*, 4½ *Andree*, 5 *Alfred* und *Rio*, 6 [illegible] und *Vén Dicsoség*, 10 *Diomed.* Sehr leicht mit vier Längen gewonnen; zehn Längen zurück die Dritte. *Fid-Fad* angehalten. Werth: 1970, 590 K.

V. FRÜHJAHRS-VERSUCHSR. 11.000 K. 1000 M.

A. v. Pechy's 2j. br. H. *Kara* v. Jack o' Lantern—Magpie, 50 Kg. (Milne) . . . . Poole 1
L. Egyedi's 3j. br. H. *Sándor*, 65 Kg. . . . Rumbold 2
N. v. Szemere's 2j. F.-St. *Mágis*, 48½ Kg. Cleminson 3
Fürst N. Pálffy's 3j. dbr. St. *Harriet*, 63½ Kg. Adams 4

Tot.: 166 : 50. Platz: 38 : 25 und 35 : 25. Wett.: 1½ *Sándor*, 1¾ *Kara*, 3 *Mágis*, 5 *Harriet.* Sehr leicht mit drei Langen gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte. Werth: 10.000, 1150, 100 K.

VI. MAIDEN-VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2000 K. 1000 M.

G. v. Rohonczy's br. St. *Bosszú* v. Arcadian—Bowist, 1000 K., 43 Kg.*) (Horvath) . . . . Szöbollodi 1
Bar. S. Uechtritz' F.-St. *Domi*, 1000 K., 46½ Kg. Láznik 2
Capt. Gaston's dbr. St. *Ida*, 3000 K., 51½ Kg. Poole 3
Gf. E. Degenfeld's br. St. *Carnation*, 1000 K., 46½ Kg. Finan 4
C. v. Geist's F.-St. *Julis*, 1000 K., 46½ Kg. . Milne 5
Gf. El. Batthyany's F.-St. *Gavotte*, 3000 K., 48 Kg.*) Lovasz 6
G. v. Rohonczy's br. St. *Ariadne*, 3000 K., 48 Kg.*) Mautner 7

Tot.: 542 : 50. Platz: 211 : 25 und 114 : 25. Wett.: 1½ *Ida*, 3 *Carnation* und *Julis*, 5 *Domi*, 10 *Gavotte*, 12 *Bosszú* und *Ariadne.* Sicher mit einer Halslange gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Werth: 1970, 320 K.

VII. RUPERRA-PR. 4500 K. 1000 M.

Gf. T. Festetics' br. H. *Attila* v. Culloden—Addy, 58½ Kg. (D. Waugh) . . . . Park 1
Gf. T. Andrassy's br. St. *Allandó*, 54½ Kg. Gilchrist 2

Tot.: 93 : 50. Wett.: 1½ auf *Attila*, pari *Allandó.* Nach Kampf mit einer halben Länge gewonnen. Werth: 3950, 650 K.

*) Incl. 3½ Kg. Reitererlaubniss.

Kottingbrunn, Mai-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Pfingstmontag den 22. Mai.

I. VERKAUFSR. Herrenr. 1800 K. 1600 M.

Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Rama* v. Ragimunde—White Nun, 1900 K., 66 Kg. (H. Reeves) Gf. Friedr. Larisch 1
Obl. Gf. P. Orssich' 3j. br. H. *Mesébe való*, 1900 K., 66 Kg. . . . . Bes. 2
Gest. Miklósfalva's 3j. dbr. St. *Collision*, 1900 K., 64½ Kg. Obl. Bar. H. Eltz 3
Rittm. Alb. v. Flesch's 5j. br. H. *Hegyalja*, 1600 K., 75½ Kg. . . . . Obl. Ed. Koller 4
Arist. Baltazzi's 3j. br. W. *F. Moll*, 1000 K., 62½ Kg. Obl. Ant. Ritt. v. Weilenbeck 5
Gf. Zd. Kinsky's 3j. br. W. *Mennyko*, 1900 K., 64½ Kg. Gf. Fr. Kinsky 6
Obl. Em. Vidale's a. dbr. W. *Lord Athelstan*, 2200 K., 76 Kg. . . . . Bes. 7

Tot.: 280 : 50. Platz: 28 : 25, 26 : 25 und 27 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 10 *Mesébe való*, 15 *Collision*, 98 *Mennyko*, 101 *Lord Athelstan*, 111 *Hegyalja*, 120 *F. Moll.* Nach hartem Kampf mit einer Länge gewonnen; eine halbe Länge zurück die Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 1170, 270 K., 220 K. der Renncasse.

II. VERKAUFS-STEEPLE-CHASE. Hcp. 2800 K. 3600 M.

Gf. Zd. Kinsky's 5j. dbr. St. *Slava* v. Meteor—Sakuntala, 66½ Kg. (Heath) . . . . . . Rosak 1
Mr. Turol's 4j. br. St. *Jutka*, 66½ Kg. (incl. 4 Kg. mehr) Fr. Balcar 2
Gf. Adalb. Sternberg's 6j. br. St. *Alland*, 66½ Kg. J. Remes 0

Tot.: 93 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Jutka*, 19 *Alland.* Sehr leicht mit zwei Langen gewonnen. *Alland* trennte sich von ihrem Reiter. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Werth: 1720, 590 K., 240 K. der Renncasse.

III. HÜRDENR. Hcp. 2300 K. 4j. 2800 M.

Rittm. Arth. Tränkel's dbr. H. *Turi-Tari* v. Trick-Track—Bora, 66½ Kg. (Herbert) . . . Wheeler g. ö. d. B.

Turi-Tari ging über die Bahn. Werth: 1720 K., 660 K. der Renncasse.

IV. PFINGSTEN-ST.-CH. 5000 K. 5000 M.

Gest. Miklósfalva's 5j. Sch.-St. *Hableány* v. Balvarran—Getroffen, 73½ Kg. (Herbert) . . . . . Wheeler 1
Obl. Gf. P. Orssich' 5j. br. H. *Eglamour*, 67½ Kg. Rosak 2
Bar. Ludw. Wattmann's 6j. br. St. *Edgara* (Hblt.), 73½ Kg. Buckenham 3

Tot.: 70 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Eglamour*, 44 *Edgara.* Leicht mit drei Langen gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 4000, 700, 300 K., 160 K. der Renncasse.

V. PR. VON POTTENDORF. Hü.-R. 2300 K. 2400 M.

Rittm. Arth. Tränkel's 4j. dbr. H. *Turi-Tari* v. Trick-Track—Bora, 66 Kg. (Herbert) . . . . . . Wheeler 1
Obl. Bar. Vict. Ramberg's 5j. F.-H. *Garibaldi*, 68 Kg. Buckenham 2
Pz. M. E. Taxis' 4j. br. St. *Dilemma*, 63½ Kg. Slinn 3

Tot.: 70 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 *Dilemma*, 29 *Garibaldi.* Leicht mit zwei Langen gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Werth: 1770, 500 K., 120 K. der Renncasse.

VI. HABLEANY-ST.-CH. Hcp. Herrenr. 2300 K. 4800 M.

Obl. Bar. Theod. Korb-Weidenheim's a. F.-H. *Ossi* v. Enterprise—Sybil, 69½ Kg. (Kesner) Obl. Bar. H. Eltz 1
Gf. Zd. Kinsky's 6j. F.-H. *Pietro*, 67½ Kg. Gf. Fr. Kinsky 2
Obl. A. Ritt. v. Weilenbeck's 6j. br. H. *Zápor*, 69½ Kg. Bes. 0

Tot.: 75 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 15 *Pietro*, 28 *Zápor.* Mit zwanzig Langen gewonnen. *Zápor* fiel. Werth: 1720, 500 K., Ehrenpreis dem Reiter des Siegers, 260 K. der Renncasse.

VI. FLIEGER-R. Herrenr. 1950 K. 1000 M.

Gest. Miklósfalva's 3j. br. H. *Puritaner* v. Puritan—Almania, 68½ Kg. (Richards) . Obl. Bar. H. Eltz 1
Obl. Gf. P. Orssich' 3j. br. St. *Esthajnal*, 67 Kg. Bes. 2
GM. Erzh. Otto's 3j. br. W. *Ferbli*, 64½ Kg. Obl. Zd. v. Kreutzbruck 3
Rittm. Alb. v. Flesch's 5j. br. H. *Hegyalja*, 74½ Kg. Obl. Ed. Koller 4
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Szokás*, 66 Kg. Gf. Fr. Kinsky 0
Friedr. Pollack's 3j. dbr. H. *Fáklyas*, 66 Kg. Obl. Adalb. Vass 0
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Jour fix*, 68½ Kg. Gf. Friedr. Larisch 0

Tot.: 155 : 50. Platz: 30 : 25, 30 : 25 und 59 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 15 *Esthajnal*, 17 *Jour fix*, 37 *Ferbli*, 122 *Fáklyás*, 134 *Szokás*, 221 *Hegyalja.* Leicht mit drei Längen gewonnen; ebensoweit zurück der Dritte. Werth: 1470, 270, 120 K., 320 K. der Renncasse.

Mailand 1899.

Sonntag den 14. Mai.

GROSSER HANDELS-PR. 50.000 Lire. 3000 M.
Cav. L. Marsaglia's 3j. Sch.-H. *Spartivento* v. Le Sancy —Sun Shower, 46 Kg. . . . . Goddard 1
Dall'Acqua-Turati's 3j. F.-H. *Saint Caprais*, 48 Kg. Hemming 2
Sir Rholand's 3j. br. H. *Roundel*, 47 Kg. . . Horan 3
Dess. 3j. br. H. *Nomentano*, 44 Kg. . . . . Kenyon 4
Gf. Clermont-Tonnerre's 4j. F.-H. *Poëte*, 56 Kg. Brennan 0
Dall'Acqua-Turati's 4j. br. H. *Bireno*, 56 Kg. Maiden 0
Dess. 3j. dbr. St. *Serpentina*, 45 Kg. . . . Woodcock 0
Gallina's 3j. F.-H. *Ordizan*, 46 Kg. . . . W. Clout 0
Marquis Serramezzana's 4j. F.-H. *King of Thebes*, 56 Kg. Jarman 0
Dess. 3j. F.-St. *Elena*, 47 Kg. . . . . . . Wright 0
Sir Harbert's 3j. br. H. *Marcantonio*, 46 Kg. Salutini 0
Cav. L. Marsaglia's 3j. br. St. *Huntress*, 44 Kg. Allen 0

Leicht mit sechs Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte, vier Längen vor dem Vierten. Werth: 40.200, 6000, 3000, 1000 Lire.

BERICHTE.

Budapest, Fruhjahrs-Meeting 1899.

Neunter Tag. Sonntag den 21. Mai.

Ein schones Frühlingswetter und der Alager Preis, das waren zwei machtige Anziehungspunkte, welche am Sonntag sehr viele Menschen zum Besuche der Budapester Rennbahn veranlassten. Der Alager Preis schien zwar eine zahme Affaire zu werden, er galt ja als stodte Gewissheit» fur *Bonvivant*, dennoch sah man seinem Ausgange mit grossem Interesse entgegen. Eine Niederlage von *Bonvivant* war von den Wenigsten vorausgesehen, und doch trat sie ein. *Bonvivant* unterlag gegen *Adoma*, den er in Wien sehr sicher geschlagen hatte, wohl aber nur deshalb, weil ihm das Rennen viel zu langsam war. Die Andrássy'schen Farben wurden dann auch noch im Maidenrennen der Zweijährigen zum Siege getragen, wahrend Baron Hermann Königswarter fur das Versagen von *Bonvivant* eine kleine Entschadigung durch den Sieg von *Mirabeau* im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijährigen erhielt. Das Fóther Handicap war ein gutes Ding für *Nickerl*, im Kerepeser Preis war *Casque*, im Handicap über 2400 Meter *Dalffy* und im Verkaufsrennen *Arkangyalát* erfolgreich.

Im Handicap über 2400 Meter ist *Kisasszony*, welcher *Stewarton*, *Néni*, *Consort* und *Dalffy* entgegentreten, heisser Favorit. *Consort* führt zuerst vor *Kisasszony* und *Neni* uberlasst aber bald das Commando an *Dalffy*, indess *Neni* auf den letzten Platz zurückgenommen wird und *Stewarton* an *Kisasszony* vorbeigeht. In der kurzen Wand ist *Stewarton* Zweiter hinter *Dalffy* vor *Consort* und *Kisasszony*. In der Geraden versucht *Kisasszony* einen Vorstoss, kann aber die Führenden nicht erreichen. *Dalffy* siegt sehr leicht mit drei Langen gegen *Stewarton*, welcher fünf Langen vor *Kisasszony* eintrifft.

Im Verkaufsrennen laufen *Tristan II.*, *Franczia Mulató*, *Gagarin*, *Tanagra*, *Heute noch*, *Contras*, *Elfe*, *Arsena*, *Arkangyalát*, *Aldomás* und *Berenice*. *Aldomás* wird am meisten gewettet. Die Flagge fallt, und bald darauf sieht man den Reiter von *Berenice* vom Pferde sturzen. Die anderen Starters eilen davon; vorne sind *Franczia Mulató*, *Arkangyalát*, *Contras* und *Aldomás*. An der Distanz ist *Franczia Mulató* geschlagen und *Tristan II.* kommt hervor. Vor den Tribünen ziehen *Arkangyalát* und *Contras* von dem Felde weg, und nach kurzem Kampfe siegt *Arkangyalát* mit einer halben Lange. Eine Lange hinter *Contrás* ist *Tristan II.* Dritter.

Für den Alager Preis werden *Adoma* (Gilchrist), *Rio tinto* (Barker), *Brodler* (S. Bulford), *Bonvivant* (Adams) und *Mindegy* (Hyams) gesattelt. *Bonvivant* ist heisser Favorit. Er nimmt gleich das Rennen auf und weist den Weg vor *Rio tinto*, *Adoma*, *Mindegy* und *Brodler*. Die Ordnung bleibt unverandert bis 100 Meter vor der Einlaufsecke, wo *Mindegy* an *Adoma* vorbeigeht. *Bonvivant* führt bis zur Distanz, dicht hinter sich *Rio tinto* und *Mindegy*. Bei Beginn des Guldenplatzes ist *Mindegy* mit seinem Konnen zu Ende, gleich darauf muss auch *Rio tinto* gefordert werden. Da erscheint plötzlich *Adoma*, welcher zwischen *Bonvivant* und *Rio tinto* eine Lücke findet, neben dem Favorit, erreicht ihn vor den Tribünen und schlägt ihn sicher mit einer halben Länge. Drei Längen hinter *Bonvivant* trifft *Rio tinto* ein vor *Mindegy*. Nachstehend geben wir die Siegerliste des Rennens:

Sieger im Alager Preis. Für 3j. Bis 1895 15.000 fl. 1896 30.000 K. Ca. 2000 M.

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Reiter	Starter
1893	Culloden	Doncaster	Gf. Tass. Festetics	Gray	7
1894	Magus	Ercildoune	Nic. v. Blaskovits	Wallace	5
1895	Tokio	Talpra Magyar	Comp. Matchless	A. Kapousek	7
1896	Proponent	Galaor	Gf. A. Hadik-Barkóczy	W. Smith	5
1897	Statesman	Marden	R. Wahrmann	Hesp	8
1898	Mindig	Gaga	Gf. E. Batthyány	Huxtable	6
1899	Adoma	Beau Brummel	Gfe. Andrássy und Sztáray	Gilchrist	5

Der Kerepeser Preis wird zwischen *Gaudriole* und *Ujfalu* gelegt, ausser denen noch *Bokros* und *Casque* laufen. *Casque* springt als Erster ab vor *Gaudriole* und *Bokros*, welche bei der Meile auf den zweiten Platz vorruckt. So geht es bis zur Distanz, wo *Bokros* weicht und *Ujfalu* und *Gaudriole* auf *Casque* eindringen. Dieser weist den Angriff aber sicher mit einer halben Lange ab. Eine Kopflange hinter *Ujfalu* endet *Gaudriole* als Dritte.

Im Fóther Handicap werden *Nickerl*, *Káplár* und *Simbach* am meisten gewettet; *Vivó*, *Morny*, *Moring*, *Gehst vira*, *Forgó*, *Hunding* und *Nitupercas* sind nur wenig begehrt. *Forgó* legt sofort ein gutes Tempo vor, ihm folgen *Hunding*, *Nitupercas* und *Simbach*. Nach 300 Metern ergreift *Simbach* das Commando vor *Nitupercas*, *Forgó* und *Káplár*. Die beiden Ersten biegen mit gutem Vorsprung in die Gerade ein, bald aber ist *Nitupercas* geschlagen und *Káplár* erscheint neben *Forgó*. Wahrend diese Beiden um die Fuhrung ringen, kommt aussen *Nickerl*, geht ohne Muhe an die Spitze und gewinnt sehr leicht mit vier Langen gegen *Káplár*, hinter dem zwei Langen zurück *Simbach* Dritter wird.

Das Maiden-Verkaufsrennen der Zweijahrigen wird von *Gavotte*, *Baltavar*, *Orkan*, *Julis Mirabeau Gazd'uram*, *Cleopatra*, *Barkarol*, *Finom*, *Mirzl* und *Retford* bestritten. Nach gegebenem Startzeichen sieht man die Farben von *Finom*, *Baltavár* und *Gazd'uram* in Front vor jenen von *Gavotte*, *Julis*, *Mirzl* und *Retford*. Vor dem Guldenplatze bricht *Mirabeau* hervor und aussen kommt *Retford*. *Mirabeau* erreicht vor den Tribünen die Tête und siegt sicher mit einer halben Lange gegen *Baltavár*, welcher *Retford* mit einer Halslange fur das zweite Geld schlagt.

Im Maidenrennen der Zweijahrigen gehen *Bohó*, *Charmer*, *Avar II.*, *Estók*, *Du nur* und der favorisirte *Garabonczás* zum Ablauf. *Bohó* führt vom Fleck weg und erringt einen sehr leichten Sieg mit vier Langen gegen *Garabonczás*, welcher eine Kopflange vor *Charmer* den Richter passirt.

Zehnter Tag. Montag den 22. Mai.

Man kann nicht sagen, dass das Budapester Fruhjahrs-Meeting besonders erhebend ausgeklungen ware. Wetter und Besuch waren zwar befriedigend, nicht aber der Sport, welcher Manches zu wunschen übrig liess. Allerdings war auch das Programm recht matt, man war mit geringen Hoffnungen auf den Rennplatz gegangen. Der Nako-Preis fiel fast ganz ab, da *Goher* es nur mit *Kántor* zu thun hatte, dagegen liefen im Welter-Handicap 14 Pferde, von denen *Duca* leicht siegte. Einen schonen Kampf gab es zwischen *Félenk* und *Cid*, im Maidenrennen schlug *Andrée* sieben Gegner. Das Fruhjahrs-Versuchsrennen [illegible] Federlesens mit *Sandor*, *Megis* und *Harriet* machte. Die beiden letzten Rennen wurden von *Bosszú* und *Attila* [illegible]

Der Nakó-Preis sinkt zum Zweikampf zwischen *Goher* und *Kántor* herab. Der favorisirte *Goher* fuhrt vom Start weg und siegt verhalten mit funfzehn Langen.

Am Welter-Handicap nehmen *Billnitz*, *Eclair*, *Theophil*, *Erely*, *Duca*, *York*, *Tiszagyöngye*, *Vak Bottyán*, *Grimaldi*, *De lujo*, *Liebig*, *Çorsica*, *Diak* und *Artatlan* theil. *York*, *Duca* und *Corsica* werden am meisten gewettet. *York* springt als Erster mit der Fuhrung ab vor *Eclair*, *Billnitz* und *Erély*. Nach 100 Metern geht aber *De lujo* an die Spitze und erlangt gleich einen grösseren Vorsprung vor *Corsica*, *Erély* und *Duca*. In der Geraden kommt *Duca* und ubernimmt vor dem Guldenplatze die Fuhrung. 150 Meter vor dem Ziele nehmen *York*, *Vak Bottyán* und *Corsica* das Rennen auf, *Duca* lasst sich aber nicht erreichen und siegt leicht mit drei Langen gegen *York*, welcher eine halbe Lange vor *Vak Bottyán* eintrifft.

Fur das Schluss-Handicap werden *Szolgabiró*, *Malteser*, *Cid*, *Wilful*, *Virginie* und *Félenk* gesattelt. *Cid* ist Favorit vor *Malteser* und *Szolgabiró*. *Cid* weist vom Fleck weg den Weg vor *Virginie*, *Félénk* und *Wilful*. Nach 200 Metern wird *Virginie* auf den vierten Platz zurückgenommen, um dann beim Meilenpfosten wieder als Dritter hinter *Cid* und *Félénk* zu galoppiren. Nach dem Einbiegen in die Gewinnseite nimmt Cleminson *Felenk* zurück, neben *Cid* galoppirt *Virginie*, Dritte ist *Wilful*. Vor dem Guldenplatz weicht *Virginie*, im selben Momente schiesst *Félenk* hervor, ist im Nu an der Spitze und siegt nach Kampf mit einer Lange gegen *Cid*. Eine halbe Lange hinter *Cid* ist *Wilful* Dritte vor *Virginie*.

Das Maidenrennen wird von *Gaudriole*, *Rio*, *Alfred*, *Gyémánt*, *Diomed*, *Andree*, *Fid-Fad* und *Ven Dicsöség* bestritten. *Gyemánt*, *Alfred*, *Fid-Fad* und *Rio* haben die meisten Anhanger. *Ven Dicsoség* führt nach Fall der Flagge in gutem Tempo vor *Rio*, *Andree* und *Alfred*, worauf beim Meilenpfosten *Andree* auf den zweiten Platz vorruckt. In der kurzen Wand ubernimmt *Rio* das Commando vor *Ven Dicsöség*, *Alfred* und *Andrée* und bleibt bis zur Distanz vorne. Dann nehmen *Alfred* und *Andrée* das Rennen auf, *Andrée* geht am Ende des Guldenplatzes an *Alfred* vorbei und siegt sehr leicht mit vier Langen. Zehn Langen hinter *Alfred* ist *Gaudriole* Dritte. *Fid-Fad* bekommt Nasenbluten und wird angehalten.

Das Fruhjahrs-Versuchsrennen wird *Sándor* zugesprochen, dem *Harriet*, *Kara* und *Megis* entgegentreten. *Kara* springt als Erster ab vor *Sándor*, *Harriet* und *Mégis* und siegt sehr leicht mit drei Langen gegen *Sándor*, welcher zwei Langen vor *Mégis* eintrifft.

Im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijahrigen ist *Ida* Favorit; sie hat es mit *Gavotte*, *Carnation*, *Julis*, *Ariadne*, *Bosszú* und *Domi* zu thun. *Carnation*, *Julis* und *Ida* sind von Haus aus im Vordertreffen vor *Domi*, *Gavotte* und *Bosszú*. Bei Beginn des Guldenplatzes weichen *Carnation* und *Julis*, innen kommt *Domi* heraus, aussen nimmt *Ida* das Rennen auf. Wahrend diese beiden Pferde um die Fuhrung kämpfen, schiesst *Bosszú* aus der Nachhut vor, erreicht die Führenden vor den Tribünen und bezwingt *Domi* sicher mit einer Halslange. Zwei Langen zurück endet *Ida* als Dritte.

Der Ruperra-Preis bringt wieder nur einen Zweikampf zwischen *Attila* und *Allandó*. *Attila* führt und schlagt einen vor den Tribünen unternommenen Angriff von *Allandó* nach Kampf mit einer Halslange ab.

Kottingbrunn, Mai-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Pfingstmontag den 22. Mai.

Der zweite Renntag des Kottingbrunner Frühjahrs-Meetings, gleich dem ersten von schonem Welter begünstigt, hatte sich eines besseren Besuches zu erfreuen als jener. Der Pfingstfeiertag und der in Aussicht stehende bessere Sport hatten doch eine grossere Zahl von Wienern nach dem prachtigen Rennplatz gelockt. Vom Hofe war GM Erzherzog Otto erschienen, um jedoch nach kurzem Verweilen wieder wegzufahren. Grosse Ereignisse spielten sich wohl auch am zweiten Tage nicht ab. Die grosse Steeple-chase versammelte nur ein Dreierfeld, und die sieggewohnte *Hableany*, die famose Steeplerin des Gestutes Miklósfalva, triumphirte wie vorausgesehen. Grossere Felder stellten sich dem Starter nur im Flieger-Rennen und im einleitenden Verkaufsrennen: es starteten je sieben Pferde. Dagegen gab es auch wieder einen Alleingang und weitere zwei Rennen, die nur von je drei Pferden bestritten wurden. Nachstehend der Verlauf der einzelnen Rennen, die zwei Sturze brachten, von welchen blos einer, der in der Hableany-Steeple-chase erfolgte fur *Pietro* mit einem Niederbruch endete.

Im Verkaufsrennen, welches, von sieben Herren geritten, über 1600 Meter führte, war *Mesébe való* Favorit; sonst erfreuten sich noch *Collision* und *Rama* grosserer Aufmerksamkeit. *Mennyko* sprang nach einem gelungenen Ablauf mit der Fuhrung ab, um sie alsbald an *Mesébe való* abzutreten, dahinter *F Moll*, *Lord Athelstan*, dann *Collision*, *Rama*, zum Schluss *Hegyalja*. Nach 800 Metern verbesserte *Rama* seinen Platz; in Front lagen *Mesébe való*, *F Moll* und *Mennyko*, die aber an der Distanz geschlagen waren. Wahrend *Rama* an die Spitze ging, engagirte er sich zu einem Kampf mit *Mesébe való* und *Collision*, welch Letztere inzwischen aufgekommen [illegible] folge in kurzem Abstand nach hartem Ringen den Richter. *Hegyalja* war Vierter.

In der Verkaufs-Steeple-chase war *Slava* Favorit, *Jutka* und *Alland* waren weniger beachtet. *Slava* führte vor *Jutka*. Beim Tribunensprung kam der Reiter von *Alland* aus dem Sattel. *Jutka* liess sich von *Slava* bis zum letzten Hinderniss führen und versuchte dann an jener vorbeizukommen, was ihr aber nicht gelang; sie musste sich mit zwei Langen geschlagen bekennen.

Im Hurdenrennen über 2800 Meter ging *Turi-Tari* über die Bahn.

Die Pfingsten-Steeple-chase wurde von *Hableany*, *Eglamour* und *Edgara* bestritten, von welchen die erstere Stute hoher Favorit war. *Hableány* und *Eglamour*, der sehr massig sprang, lagen den ganzen Weg über in Front, wahrend *Edgara* nach dem Tribunensprung nicht mehr recht mit konnte. Vor der letzten Hürde ging *Hableány*, die, wie gewohnt, tadellos sprang, an die Spitze und siegte wie sie wollte mit drei Langen; *Edgara* schlechte Dritte.

Im Preis von Pottendorf war *Turi-Tari* Favorit. Seine beiden Concurrenten *Garibaldi* und *Dilemma* waren weniger beachtet. *Turi-Tari* machte sich sein Rennen selbst und gewann sehr leicht mit zwei Langen gegen *Garibaldi*, dem wieder der gleiche Abstand im Ziel von *Dilemma* trennte.

An der Hableany-Steeple-chase nahmen gleichfalls nur drei Pferde theil. *Ossi* wurde am starksten gewettet. *Pietro* und *Zápor* wurden vernachlässigt. Der Wettmarkt behielt Recht, denn *Ossi* war jeden Moment fahig, über seine Gegner hinwegzugaloppiren. Nachdem *Pietro*, der schon beim Start sehr ungeberdig gewesen, beim Tribunensprung gesturzt, hatte *Ossi* es nur mehr mit *Zápor* zu thun, den Jener in der uberlegensten Weise abfertigte.

Das Flieger-Rennen über 1000 Meter wurde von sieben Pferden bestritten, namlich von *Ferbli*, *Hegyalja*, *Szokás*, *Puritaner*, der stark gewettet wurde, *Esthajnal* und *Jour fix*, welche Beide gleichfalls viel beachtet waren, sowie von *Fáklyás*, der als letzter Aussenseiter startete. Der Start war misslungen, das Feld war in zwei Gruppen zerrissen. Die von Haus aus vorne gelegenen Pferde machten das Rennen unter sich aus, namlich *Esthajnal*, *Hegyalja*, *Puritaner* und *Ferbli*, wahrend die Uebrigen nicht mehr in Frage kamen. *Puritaner* gewann leicht mit drei Langen gegen *Esthajnal*, die wieder die gleiche Distanz von *Ferbli* trennte. Der Rest war weitgeschlagen.

NOTIZEN.

DAS SECRETARIAT des Bohmischen Renn-Vereines wurde von Prag nach Karlsbad verlegt. Secretar Hugo Capin amtirt im Hause Theresien-Hof, Elisabeth-Quai.

TRABEN.

RESULTATE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1899.

Achter Tag. Sonntag den 21. Mai.

I. ENTSCHÄDIGUNGSR. 1600, 450, 250, 100 K. 2800 M.
Weidinger & Wöss' 5j. F.-St. *Noblesse* v. Prince Warwick—Alice, 2820 M. . . . G. Wöss 4 : 29^{4} (1 : 35^{5}) 1
Carl Lorenz' 6j. br. St. *Dongo A.*, 2980 M. Miller 4 : 29^{9} (1 : 30^{5}) 2
Weidinger & Woss' 4j. br. St. *Princess Trouble*, 2800 M. M. Wöss 4 : 30^{2} (1 : 36^{2}) 3
Carl Kreipl's 4j. schwbr. H. *Felix Papageno*, 2820 M. Kreipl 4 : 31^{7} (1 : 37^{4}) 4
Mr. Black's 4j. br. St. *Callisti*, 2800 M. . . . Mauro 0
Gest. Kaplanhof's 4j. R.-H. *Adolph W.*, 2800 M. A. Winkler 0
Bar. Géza Sennyey's 4j. br. St. *Parnó*, 2800 M. . Spitz 0
Theodor Preckel's 7j. br. H. *Sürgös*, 2800 M. . . Goff 0
Victor Silberer's 4j. br. H. *Arion*, 2820 M. . . . Peck 0
Leopold Hauser's 5j. R.-H. *Girardi*, 2840 M. . Kalista 0
Caspar Bartenstein's 5j. R.-H. *Lev*, 2840 M. . . Göbl 0
Bar. Sennyey's 6j. F.-W. *Czimer*, 2860 M. . Brown disqu.
Tot.: 256 : 50. Platz: 59 : 25, 49 : 25 und 343 : 25. Guldenpl.: Tot.: 22 : 5. Platz: 50 : 25, 44 : 25 und 108 : 25.
Czimer, der als Vierter einkam, wurde wegen Galoppirens durch das Ziel disqualificirt.

II. PR. V. PETERSBURG. 2000, 600, 250, 150 K. 2800 M.
Obl. Josef Klaus' 8j. R.-H. *Charming Chimes* v. Chimes—Charmer, 2815 M. . . . . Kalista 4 : 10^{9} (1 : 29^{1}) 1
Gf. Stefan Gyulai's 10j. br. St. *Pastoral*, 2815 M. Peck 4 : 11^{1} (1 : 29^{2}) 2
Weidinger & Wöss' 8j. br. H. *George A.*, 2800 M. M. Wöss 4 : 11^{5} (1 : 29^{3}) 3
Sorger & Moser's 5j. F.-St. *Hornelia Wilkes*, 2815 M. Nelson 4 : 11^{9} (1 : 29^{4}) 4
Gius. Gherini de Marchi's 6j. schwbr. St. *Princetta*, 2800 M. Bes. 0
Tot.: 94 : 50. Platz: 35 : 25 und 188 : 25. Guldenpl.: Tot.: 9 : 5. Platz: 38 : 25 und 135 : 25.

III. HCP. F. DREIJ. 1600, 450, 250, 100 K. 2200 M.
Leopold Wanko's Schwsch.-H. *Tonquin I.* v. Tonquin—Young Susanna, 2220 M. . . Ederer 3 : 49^{2} (1 : 43^{6}) 1
Gest. Wienerwald's schwbr. St. *Miss Inna B.*, 2360 M. C. Piatnik 3 : 50^{3} (1 : 37^{5}) 2
Carl Kirsch & Fr. Schick's br. St. *Tarantella*, 2240 M. Schick 3 : 55^{9} (1 : 45^{3}) 3
Bar. L. E. Haupt-Stummer's R.-St. *Chansonette*, 2220 M. McDonald 3 : 57^{7} (1 : 47^{1}) 4
Lajos Weiss' br. St. *Zona*, 2200 M. . . . . . Spitzer 0
Gf. Ladislaus J. Teleki's br. St. *Rina*, 2200 M. Schmid 0
Dess. br. H. *Pandur*, 2200 M. . . . . Tappan 0
Gf. Ladislaus Károlyi's lbr. St. *Dijas*, 2220 M. H. Goff 0
Franz Hammerer's br. St. *Hexe*, 2220 M. . Hammerer 0
Carl Kreipl's Sch.-H. *Paul de Kock*, 2260 M. . . Bes. 0
Victor Silberer's br. H. *Herzkönig*, 2300 M. . . Peck 0
Leopold Hauser's br. H. *Young Nominator*, 2300 M. Kalista 0
Weidinger & Wöss' dbr. St. *Asunta*, 2340 M. G. Wöss 0
Gf. Ladislaus Károlyi's br. H. *Dobrák*, 2360 M. D. Goff 0
Tot.: 208 : 50. Platz: 47 : 25, 59 : 25 und 67 : 25. Guldenpl.: Tot.: 21 : 5. Platz: 45 : 25, 50 : 25 und 52 : 25.

IV. TRIBÜNEN-PR. 1600, 450, 250, 100 K. 2800 M.
Gest. Miklósfalva's 6j. F.-St. *Domera T.* v. Domineer—Josephine Young, 2900 M. R. v. Mautner 4 : 12^{9} (1 : 27) 1
Carl Lorenz' 8j. br. St. *Elegy*, 2800 M. Miller 4 : 12^{4} (1 : 30^{3}) 2
J. Morgenstern & S. Ruzicka's 8j. br. H. *Iquique*, 2820 M. Tappan 4 : 13^{7} (1 : 29^{1}) 3
Weidinger & Wöss' 8j. br. St. *Nettie*, 2840 M. G. Wöss 4 : 16^{1} (1 : 30^{2}) 4
Mr. Dollar's 7j. br. St. *Lizzie Vogel*, 2820 M. J. Brown 0
Carlo de Personali's 6j. F.-St. *Happy Bird*, 2820 M. Personali 0
Tot.: 213 : 50. Platz: 40 : 25 und 35 : 25. Guldenpl.: Tot.: 21 : 5. Platz: 44 : 25 und 36 : 25.

V. PR. V. THURNISCH. 1900, 500, 250, 150 K. 3j. 2600 M.
Gest. Wienerwald's R.-St. *Miss Inna B.* v. Thistle—Arascene, 2620 M. . . . A. Piatnik 4 : 16 (1 : 37^{1}) 1
Weidinger & Wöss' dbr. St. *Futár*, 2600 M. G. Wöss 4 : 16^{8} (1 : 38^{7}) 2
Gest. Wienerwald dbr. St. *Pussi*, 2620 M. A. Piatnik 4 : 17^{7} (1 : 38^{8}) 3
Weidinger & Wöss' F.-St. *Mary C.*, 2660 M. M. Wöss 4 : 30^{4} (1 : 41^{8}) 4
Victor Silberer's br. St. *Badnerin*, 2620 M. . . Peck 0
Gest. Dörfles' schwbr. H. *Kluk*, 2620 M. . . J. Brown 0
Tot.: 84 : 50. Platz: 71 : 25 und 47 : 25. Guldenpl.: Tot.: 8 : 5. Platz: 92 : 25 und 43 : 25.

VI. LINCOLN-HCP. 1600, 450, 250, 100 K. 2600 M.
Th. Preckel's 7j. br. H. *Surgos* v. Carignano—Siess III, 2680 M. . . . . H. Goff 4 : 22^{2} (1 : 37^{3}) 1
Herm. Dieffenbacher's 8j. Sch.-H. *Janos*, 2680 M. Dieffenbacher 4 : 22^{9} (1 : 38) 2
Ignaz Zöhrer's 4j. schwbr. H. *Hatalmas*, 2700 M. Zohrer 4 : 23^{2} (1 : 37^{4}) 3
Weidinger & Wöss' 4j. br. St. *Princess Trouble*, 2700 M. M. Wöss 4 : 23^{4} (1 : 37^{5}) 4
Fr. Linner's 4j. F.-H. *First*, 2600 M. . . . J. Brown 0
Leop. Wanko's 4j. Sch.-St. *Liebe Susi*, 2600 M. Ederer 0
Gf. Lad. J. Teleki's 4j. br. St. *Gerle*, 2620 M. Schmid 0
C. Neidl's 4j. dbr. H. *Bruder Martin*, 2620 M. Bes. disqu.
Gest. Kendlhof 4j. R.-H. *Szeles P.*, 2640 M. . . Göbl 0
Mr. Walter's 5j. br. St. *Rhoda*, 2640 M. . v. Wagner 0
Gest. Wienerwald's 4j. dbr. *Pista*, 2700 M. A. Piatnik 0
Comp. White's 4j. br. St. *Parnó*, 2700 M. . . . Spitz 0
C. Kreipl's 4j. schwbr. H. *Felix Papageno*, 2720 M. Bes. 0
Leop. Hauser's 6j. lbr. St. *Van-nina*, 2740 M. Kalista 0
Tot.: 2970 : 50. Platz: 469 : 25, 151 : 25 und 70 : 25. Guldenpl.: Tot.: 223 : 5. Platz: 477 : 25, 185 : 25 und 89 : 25. *Bruder Martin*, der als Dritter einkam, wurde wegen unreiner Gangart disqualificirt.

VII. ZWEISP. HERRENF. 1600, 600, 200 K. 3300 M.
Gf. Louis Károlyi's a. br. H. *Chatsworth* v. Dictator—Virgie Wilkes und a. F.-H. *Hurly Burly* v. Rumor—Lucia, 3425 M. . . . . Bes. 5 : 37^{7} (1 : 36^{6}) 1
E. Grimmer v. Adelsbach's und Gest. Grünberg's 10j. R.-St. *Lady Wilkes* und 7j. br. St. *Lady Terett*, 3300 M. Czeloth 5 : 45^{3} (1 : 44^{6}) 2
Gf. Adolf Gyulai's a. Sch.-H. *Polkan* und a. R.-H. *Mogutschij II.*, 3300 M. . . . . . Bes. 5 : 47^{8} (1 : 45^{3}) 3
Gf. Carl Schönborn-Buchheim's 10j. br. St. *Mayflower* und 9j. Sch.-St. *Lady O'Fallon*, 3300 M. . . . Bes. 0
Gf. Simon Wimpffen's a. Sch.-H. *Conte Verde* und 10j. R.-H. *Natschalnik*, 3325 M. . . . R. v. Mautner 0
Mr. Dollar's a. Sch.-St. *Galatea* und 9j. Sch.-W. *Tommy*, 3375 M. . . . . R. v. Wachtler 0
Gest. Grünberg's 8j. br. St. *Cut Glass* und 7j. br. St. *Marie*, 3450 M. . . . . Pz. Auersperg 0
Tot.: 260 : 50. Platz: 48 : 25, 52 : 25 und 50 : 25. Guldenpl.: Tot.: 36 : 5. Platz: 58 : 25, 62 : 25 und 53 : 25.

VIII. TROST-HCP. 1500, 400, 200, 100 K. 2800 M.
Carl Kreipl's 6j. Sch.-St. *Martica* v. Island Wilkes—Lillian Stanfford, 2840 M. . . . Bes. 4 : 19^{5} (1 : 31^{4}) 1
Sigmund Spitz & Co.'s 9j. br. H. *Kerins*, 2820 M. Spitz 4 : 20^{5} (1 : 32^{2}) 2
W. Schlesinger & Co.'s 10j. F. St. *Nellie M.*, 2880 M. Dieffenbacher 4 : 20^{7} (1 : 30^{5}) 3
J. Morgenstern & S. Ruzicka's 7j. Sch.-St. *Medium Maid*, 2860 M. . . . . Tappan 4 : 20^{6} (1 : 31^{2}) 4
F. Schitzhofer's 8j. dbr. St. *Sitka Chimes*, 2800 M. Zohrer 0
Sigmund Spitz & Co.'s 5j. br. St. *Oncritilla*, 2820 M. Clayton 0
C. de Personali's 6j. F.-St. *Happy Bird*, 2860 M. Bes. 0
W. Schlesinger & Co.'s 7j. F.-St. *Rose Fern*, 2860 M. J. Brown 0
Gius. Gherini de Marchi's 6j. schwbr. St. *Princetta*, 2900 M. Bes. 0
Weidinger & Wöss' 6j. dbr. St. *El Dorado Belle*, 2900 M. M. Wöss 0
Tot.: 303 : 50. Platz: 50 : 25, 120 : 25 und 55 : 25. Guldenpl.: Tot.: 26 : 5. Platz: 44 : 25, 106 : 25 und 47 : 25.

BERICHTE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1899.

Achter Tag. Sonntag den 21. Mai.

Bei herrlichem Wetter und einem Massenbesuch, wie er eben nur an einem Pfingstsonntag möglich ist, wurde der letzte Renntag des Wiener Frühjahrs-Meetings abgewickelt. Das Programm bot nichts Aussergewöhnliches; es waren fast lauter Trostrennen und Handicaps zur Entscheidung. Nichtsdestoweniger war der Sport ganz interessant und es fehlte nicht an verschiedenen überraschenden Leistungen. Das Hauptrennen des Tages, der Preis von Petersburg, endete mit einem Siege von *Charming Chimes* über die Gegner, unter welchen sich auch *George A.* befand. Der Letztere, der nach Papierform das Rennen gewinnen musste oder wenigstens der gefährlichste Widersacher von *Charming Chimes* hätte sein sollen, war von Hause aus geschlagen; er galoppirte am Start und verlor schliesslich knapp vor dem Ziele noch den zweiten Platz an *Pastoral*. Die massige Zeit, in der *Charming Chimes* gewinnen konnte, 1 : 29^{1}, zeigt, dass das Rennen kein richtiges war, wenigstens was die Leistung von *George A.* betrifft.

Das **Entschädigungs-Rennen**, welches den Tag einleitete, bestritten *Callisti*, *Princess Trouble*, *Adolph W.*, *Parnó*, *Sürgös*, *Noblesse*, *Felix Papageno*, *Arion*, *Girardi*, *Lev*, *Czimer* und *Dongo A.* Letzterer war Favorit, doch hatten auch *Adolph W.*, *Czimer*, *Parnó* und *Noblesse* einen gewissen Anhang. Nach dem Ablauf sah man zuerst *Princess Trouble* vorne vor *Callisti*, *Sürgös*, *Noblesse*, *Adolph W.* und *Arion*, aber schon als die Pferde zum ersten Male die Tribünen passirten, hatte sich *Noblesse* der Führung bemächtigt. Sie sicherte sich alsbald einen grösseren Vorsprung, den sie bis zum Ende des Rennens beizubehalten vermochte. *Dongo A.* fand zwar zu Beginn der letzten Runde Anschluss an das Feld und passirte dann einen ihrer Gegner nach dem anderen, konnte aber *Noblesse* nicht mehr gefährlich werden. Diese gewann vielmehr überlegen. *Dongo A.* entriss *Princess Trouble* knapp vor dem Ziele das zweite Geld. *Felix Papageno* erhielt das vierte Geld, nachdem der vor ihm eingelaufene *Czimer* wegen Galoppirens durch das Ziel disqualificirt worden war.

Der **Preis von Petersburg** versammelte *George A.*, *Princetta*, *Charming Chimes*, *Hornelia Wilkes* und *Pastoral* am Start. Gewettet waren nur *George A.* und *Charming Chimes*, Beide gleich stark. *Charming Chimes* führte vor *George A.*, der am Start einen bösen Fehler gemacht hatte, über den ganzen Weg und gewann schliesslich leicht gegen *Pastoral*, die, in der letzten Viertelrunde vorgebracht, den immer langsamer werdenden *George A.* im Ziele knapp für den zweiten Platz schlug. *Hornelia Wilkes* war Vierte.

Am **Handicap für Dreijährige** nahmen *Zona*, *Rina*, *Pandur*, *Dijas*, *Tonquin I.*, *Chansonette*, *Tarantella*, *Paul de Kock*, *Young Nominator*, *Asunta*, *Dobrák* und *Miss Inna B.* theil. *Paul de Kock* war Favorit; in nächster Linie waren *Miss Inna B.* und *Tonquin I.* gewettet. *Chansonette* führte vor *Tonquin I.* bis zu den Stallen. Dort gewann *Tonquin I.* die Spitze und ging nun dem Felde einfach davon. *Miss Inna B.* machte zwar ihre Zulage überraschend schnell gut und war schon bei Antritt der Endtour hinter den *Tonquin I.* zunächst trabenden zwei Pferden, *Chansonette* und *Tarantella*, konnte aber, obwohl sie bereits vor den Stallen auch diese zwei Letzteren überholt hatte, *Tonquin I.* nicht mehr erreichen. Dieser siegte verhalten. *Chansonette* musste schliesslich noch den dritten Platz an *Tarantella* abtreten.

Im **Tribünenpreis** liefen *Elegy*, *Lizzie Vogel*, *Happy Bird*, *Iquique*, *Nettie* und *Domera T.* Die meisten Freunde hatte *Elegy*, doch war auch *Iquique* sehr stark gewettet. *Iquique* machte vom Start weg vor *Elegy* und *Lizzie Vogel* den Wegweiser bis zur letzten Runde. Dann ging *Elegy* in Front. Inzwischen aber hatte *Domera T.* ihre Vorgabe fast ganz eingebracht. Bei den Stallen passirte sie *Lizzie Vogel*, die gleich darauf galoppirte und völlig im Hintertreffen verschwand, vor den Lagerhäusern *Iquique* und machte sich nun energisch an die Verfolgung von *Elegy*. Vor der Rotunde waren beide Pferde bereits auf gleicher Höhe, im Einlaufe ging *Domera T.* an *Elegy* vorbei und gewann schliesslich verhalten mit einer halben Länge. *Iquique* blieb Dritter, *Nettie* war Vierte.

Um den **Preis von Thurnisch** bewarben sich *Miss Inna B.*, *Futár*, *Pussi*, *Badnerin*, *Kluk* und *Mary C.* Unter den sechs Pferden theilten sich *Futár* und *Pussi* in die Stellung des Favorits, den Uebrigen sprach man nur geringe Chancen zu. *Futár* war am raschesten auf den Beinen; sie hatte gleich nach dem Start die Spitze, musste aber schon nach Antritt der zweiten Runde dieselbe an *Miss Inna B.* abtreten. Letztere führte nun bis zu den Stallen, wo sie so schlecht einsprang, dass *Futár* und *Pussi* an ihr vorbeigingen. Nach einiger Zeit kam sie indess wieder in Schwung und passirte bereits an der Rotunde zuerst *Pussi*, dann *Futár*. Nun war das Rennen entschieden. In der Reihenfolge *Miss Inna B.*, *Futár* und *Pussi* ging es über den ganzen Weg und durch das Ziel. *Mary C.* war Vierte.

Im **Lincoln-Handicap** stellten sich *First*, *Liebe Susi*, *Gerle*, *Bruder Martin*, *Szeles P.*, *Rhoda*, *Janos*, *Surgos*, *Hatalmas*, *Princess Trouble*, *Pista*, *Parnó*, *Felix Papageno* und *Van-nina* dem Starter. *Szeles P.*, *Parnó*, *Felix Papageno* und *Van-nina* waren die meistgewetteten Pferde. *Bruder Martin* führte vom Ablauf weg mit grösserem Vorsprunge vor *Szeles P.*, *Janos*, *Sürgös*, *Princess Trouble*, *Felix Papageno* und *Hatalmas* bis zur letzten Bahnkrümmung, wo die vorgenannten sechs Pferde neben ihm waren. Zwischen der in dichtem Rudel trabenden Gesellschaft entspann sich ein hübsches Endgefecht. Im Einlaufe bemächtigte sich *Sürgös* der Spitze und gewann knapp, aber sicher gegen *János*, mit dem *Bruder Martin*, *Hatalmas* und *Princess Trouble* fast in einer Linie das Ziel passirten. *Bruder Martin* wurde wegen unreiner Gangart disqualificirt, *Hatalmas* erhielt das dritte, *Princess Trouble* das vierte Geld.

Das **Zweispännige Herrenfahren** wurde von den Gespannen *Polkan-Mogutschij II.*, *Lady Wilkes-Lady Terett*, *Mayflower-Lady O'Fallon*, *Conte Verde-Natschalnik*, *Tommy-Galatea*, *Chatsworth-Hurly Burly* und *Cut Glass-Marie* bestritten. Das letztgenannte Paar war heisser Favorit. Nach dem Fall der Flagge führten *Polkan-Mogutschij II.* und die sehr unruhig trabenden *Conte Verde-Natschalnik* abwechselnd vor *Lady Wilkes-Lady Terett* bis zu den letzten 1000 Metern. Dort hatten *Conte Verde-Natschalnik* genug und fielen zurück. Inzwischen hatten aber *Chatsworth-Hurly Burly* ihre Zulage fast eingebracht und *Lady Wilkes-Lady Terett* erreicht. Noch hinter den Bäumen passirten sie zunächst diese, ein paar Augenblicke danach auch *Polkan-Mogutschij II.* und hatten damit das Rennen gewonnen. Sie siegten schliesslich mit vielen Wagenlängen gegen *Lady Wilkes-Lady Terett*, die an den Stallen an *Polkan-Mogutschij II.* vorbeigegangen waren. Das letztgenannte Gespann kam als Drittes ein.

Die letzte Programmnummer, das **Trost-Handicap**, fand *Sitka Chimes*, *Oncritilla*, *Kerins*, *Martica*, *Happy Bird*, *Rose Fern*, *Medium Maid*, *Nellie M.*, *Princetta* und *El Dorado Belle* als Theilnehmer. Einen ausgesprochenen Favorit gab es nicht; *Kerins*, *Happy Bird*, *Nellie M.*, *El Dorado Belle* und *Martica* wurden am meisten gewettet. Einen Moment lang war *Sitka Chimes* in Front, vor den Lagerhäusern aber hatte schon *Kerins* das Commando an sich gerissen und führte nun vor *Oncritilla*, *Happy Bird* und *Martica*. Im weiteren Verlaufe der Reise entfernte er sich immer mehr von den anderen Pferden, so dass er zu Anfang der Endtour einen ziemlich bedeutenden Vorsprung hatte. Von da an aber begannen *Happy Bird*, *Martica*, *Nellie M.* und *Medium Maid* ihm allmälig wieder nahezukommen. Bei den Lagerhäusern waren *Happy Bird*, *Martica* und *Nellie M.* bereits dicht hinter ihm. *Kerins* machte hier einen Fehler, wodurch er einen Augenblick hinter *Happy Bird* zurückfiel, dann aber galoppirte diese, und nun hatte der Hengst wieder die Spitze. Er führte bis circa 50 Meter vor dem Ziele, dort wurde *Martica* mit einem wohlberechneten Vorstosse vorgebracht, passirte ihn mühelos und gewann ganz leicht. Durch das plötzliche Vorschiessen von *Martica* erschreckt, sprang *Kerins* ein, doch verhielt ihn sein Fahrer rechtzeitig genug, um noch das zweite Geld zu retten. *Nellie M.* war dichtauf Dritte vor *Medium Maid*.

NOTIZEN.

VERBESSERUNGEN von Records gab es am Sonntag wieder nicht weniger als vier. Es verbesserten nämlich ihre Records *Noblesse* auf 1 : 36, *Domera T.* auf 1 : 27, *Miss Inna B.* auf 1 : 38 und *Sürgos* auf 1 : 38. *Tonquin I.* holte sich mit seinem Erstlingsiege einen Record von 1 : 44.

ALCYETTE 2 : 15, v. Epaulet—May Wilkes, v. Alcyone, geb. 1889, ist eingegangen. Durch das Eingehen dieser Stute erleidet Trainer Dieffenbacher einen schweren Verlust. *Alcyette* [illegible] der Mutterstute [illegible] bacher gehörigen St. Pöltener Zuchtanstal[illegible] nach *Ryswood* und war trotz aller Austreng[illegible] zu retten. Von *Alcyette* besitzt Trainer Dieffenbacher bereits eine Jährlingsstute, die *Prince Warwick* zum Vater hat und zu grossen Hoffnungen berechtigt.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien.